

Kursprogramm 2022

St. Gallen / Hotel Dom

Januar – Dezember

PHYTOMED

Für Ihre natürliche Gesundheit

Produktesortiment

Arzneimittel

- *Phytomed* MANUFABRIKTOR mft-Urtinkturen
- Biochemische Mineralstoffe Dr. Schüssler
- Homöopathie
- Spagyrik
- Knospen-Mazerate Gemmotherapie

Frei erhältliche Produkte

- CBD Produkte
- Ätherische Öle und Raumsprays
- Räucherwerk
- Blütenessenzen nach Dr. Bach aus Schweizer Wildpflanzen
- Knospenextrakte
- Nahrungsergänzungsmittel
- Mineralsalz-Produkte
- Fette Pflanzenöle
- Pflegeprodukte
- Sport-Produkte
- Händedesinfektion
- Suissessesences
- Goloy 33
- Schröpfgläser
- Bücher
- Dokumentationen
- Verpackungsmaterial

Näheres dazu unter **www.phytomed.ch**
oder unter Telefon 034 460 22 11

Inhaltsverzeichnis

Informationen zu Anerkennungen

7

Dozentinnen und Dozenten

9

Aromatherapie

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Lebendige Aromakunde: Eigene Kompetenzen stärken	Fortsetzungskurs	Jürgen Trott-Tschepe	11

Arzneipflanzen-Exkursionen

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Arzneipflanzenwanderung im Dättnauertal und Rumstal bei Winterthur	Tagesexkursion	Martin Koradi	12
Kräuterwanderung durch bunte Blumenwiesen in die faszinierende Rheinschlucht bei Versam (GR)	Tagesexkursion	Martin Koradi	13
Heilkräuterwanderung auf der Rigi: NEU Botanische Entdeckungen am Südhang	Tagesexkursion	Martin Koradi	14
Kräuterwanderung in der alpinen NEU Moorlandschaft Moosalp ob Visp (Wallis)	Tagesexkursion	Martin Koradi	15

Asiatische Medizin

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Nieren- und Blasenmeridian: NEU Ausdruck des Elementes «Wasser»		Christiane Ritzmann	16
Magen- und Milz-/Pankreasmeridian: NEU Ausdruck des Elementes «Erde»		Christiane Ritzmann	17
Gitter-Tape-Anwendungen für Säuglinge und Kinder		Christiane Ritzmann	18
Einführung in das Physio-Taping		Christiane Ritzmann	19
Für körperliche und mentale Gesundheit: Ernährung nach den 5 Elementen	Einführungskurs	Grazia Marchese	20

Biochemie nach Dr. Schüssler

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Grundsätze 1-12	Einführungskurs	Jo Marty	21
Die 12 Grundsätze in neuem Licht: Vertiefung der Grundlagen	Fortsetzungskurs	Jo Marty	22
Ergänzungsmittel 13-25 plus Selenium amorphum und Kalium bichromicum	Fortsetzungskurs	Jo Marty	23
Ein vertiefter Einblick in die Ergänzungsmittel	Fortsetzungskurs	Jo Marty	24
Faszination Haut	Fortsetzungskurs	Jo Marty	25
Reise durch den Stoffwechsel: Säure-Basen-Haushalt im Gleichgewicht?	Fortsetzungskurs	Jo Marty	26
Starke Nerven - Gesunde Drüsen	Fortsetzungskurs	Jo Marty	27

Gemmotherapie

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Die junge faszinierende Heilmethode mit Pflanzenknospen	Einführungskurs	Jo Marty	28
Knospen als Hilfe für das ^{NEU} Herz-Kreislauf- und Energiesystem	Fortsetzungskurs	Jo Marty	29
«Unterstützer» unserer ^{NEU} Schutzfunktionen von Immunsystem, Schleimhaut und Haut	Fortsetzungskurs	Jo Marty	30

Homöopathie

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Homöopathie für den ^{NEU} Hebammenalltag		Ingeborg Stadelmann	31
Eine Einführung in die Homöopathie ^{NEU}		Peter Emmrich	32

Paracelsusmedizin

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Lebendige Paracelsusmedizin: Alchemistische Grundlagen einmal anders erfahren	Einführungskurs	Dr. Michaela Dane	33
Lebendige Paracelsusmedizin: Die Alchemie der Heilpflanzen	Fortsetzungskurs	Dr. Michaela Dane	34
Angewandte Paracelsusmedizin: ^{NEU} Stressoren erkennen und therapeutisch behandeln	Fortsetzungskurs	Dr. Michaela Dane	35

Paracelsusmedizin - Fortsetzung

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Lebendige Paracelsusmedizin: Die Alchemie der Heilsteine	Fortsetzungskurs	Dr. Michaela Dane	36

Pflanzenwelten - Menschenwelten

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Phytotherapie: Traditionelle und moderne Anwendung pflanzlicher Arzneimittel NEU	Einführungskurs	Jo Marty	37
Komplexe Pflanzenwelten: Mukosa, die Schleimhaut - Schutz, Sinnes- und Regulationssystem NEU	Fortsetzungskurs	Jo Marty	38

Psychologie

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Achtsame Kommunikation: Der Schlüssel zum gelingenden Gespräch NEU		Olaf Esseiva-Zeller	39

Spezialthemen

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Grundlagen der Psycho-Physiognomik und Antlitzdiagnose NEU	Einführungskurs	Olaf Esseiva-Zeller	40
Vertiefung der Grundlagen der Psycho-Physiognomik NEU	Einführungskurs	Olaf Esseiva-Zeller	41
Psycho-Physiognomik: Haare als Barometer unserer Energie NEU	Fortsetzungskurs	Olaf Esseiva-Zeller	42
Psycho-Physiognomik: Die Ohren als Spiegel der seelischen Muster NEU	Fortsetzungskurs	Olaf Esseiva-Zeller	43
Körpersprache: Der Körper spricht mehr als 1000 Worte! NEU		Olaf Esseiva-Zeller	44
Das Energiesystem des Menschen erfassen und behandeln		Dr. med. Ulrike Güdel	45
Geopathien, Elektro-Smog und akute vegetative Blockaden erkennen und behandeln		Dr. med. Ulrike Güdel	46
Lösungsorientiertes Coaching des Patienten und zur Selbstfürsorge		Dr. med. Ulrike Güdel	47

Spezialthemen - Fortsetzung

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Selbstsabotagemuster und deren Auflösung		Dr. med. Ulrike Güdel	48
«Jeder Patient ist anders»: Antikes Wissen modern und praxistauglich		Dr. med. Ulrike Güdel	49
Entspannung der Kiefermuskulatur und Kiefergelenke durch äusserliche sanfte Berührung		Andreas Paul Bryner	50
Ernährung, ganzheitliche Medizin und Schüssler-Salze als Hilfen für Magen-Darm, Stoffwechsel u.v.m.		Peter Emmrich	51
Chronisch krank - Ursache unbekannt?		Peter Emmrich	52
Menopausale Beschwerden der Frau naturheilkundlich behandeln		Dr. med. Teelke Beck	53
Schüssler-Salze, Atmung, Licht und Farben für Agilität und Vitalität		Jo Marty	54
Gesundheitsoptimierung mit bio-identischen Hormonen in der Praxis: individuell bei Mann und Frau		Dr. Simone Homm	55
ADHS - Wenn das Konzentrieren schwer fällt		Dr. Rüdiger Schmitt-Homm	56

Tierwelten

Thema	Kursart	Dozent/-in	Seite
Tierhomöopathie: Grundlagen Teil 1	Einführungskurs	Denise Bürgmann	57
Tierhomöopathie: Grundlagen Teil 2 - Die akute Anamnese	Einführungskurs	Denise Bürgmann	58
Gesunde Ernährung und passende Fütterung von Hund und Katze	Einführungskurs	Peggy Franke	59

Stichwortverzeichnis

60

Übersicht chronologisch

71

Organisatorisches

76

Informationen zu Anerkennungen

Die PHYTOMED Aus- und Weiterbildungen sind von folgenden Verbänden anerkannt, respektive geprüft und empfohlen:



Schweizerischer Drogistenverband (SDV)

Die PHYTOMED Weiterbildungen sind geprüft und empfohlen durch den Schweizerischen Drogistenverband (SDV).

DrogistInnen erhalten beim Besuch unserer Aus- und Weiterbildungen entsprechend 2 oder 4 Drogistenstern-Punkte pro Tag, in Abhängigkeit vom Thema.

Teilnehmende an Tagesexkursionen erhalten 2 Drogistenstern-Punkte.



Schweizerische Stiftung für Komplementärmedizin (asca)

Der ASCA Akkreditierungsausschuss hat die PHYTOMED Kurse in der Stufe Weiterbildung anerkannt. Durch die ASCA Akkreditierung tragen wir aktiv zur Qualitätssicherung und Konsolidierung der Ausbildung für alternative und komplementäre Gesundheitsmethoden bei.

Weiterbildungen, die definitiv nicht von der ASCA anerkannt werden und die im aktuellen Programm enthalten sind, werden mit folgendem Text gekennzeichnet: «Dieser Kurs ist definitiv NICHT vom ASCA Akkreditierungsausschuss anerkannt.»



Schweizerischer Verband für Natürliches Heilen (SVNH)

Der Schweizerische Verband für natürliches Heilen (SVNH) anerkennt die PHYTOMED Aus- und Weiterbildungstage als Weiterbildung.

Die ausgestellten PHYTOMED Kursbestätigungen enthalten alle geforderten Angaben der Weiterbildungsregeln für SVNH Aktivmitglieder.

Als Berufsverband und Basisorganisation fördert der SVNH das breite Angebot des natürlichen und energetischen Heilens.



Schweizerischer Hebammenverband «SHV/FSSF/FSL»

Der Schweizerische Hebammenverband anerkennt **ausgewählte** Aus- und Weiterbildungstage. Diese sind im Programm **mit dem e-log-Label «SHV/FSSF/FSL» gekennzeichnet.**

Teilnehmende, welche die pro Weiterbildungstag gebotenen 7 e-log-Punkte beziehen möchten, müssen das gelabelte Angebot manuell erfassen.

Aus- und Weiterbildungstage, welche NICHT durch den Schweizerischen Hebammenverband angerechnet werden, sind mit folgendem Text als Hinweis gekennzeichnet «Dieser Kurs ist NICHT anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».».



Fachverband Schweiz für Traditionelle Chinesische Medizin (TCM-FVS)

Der Fachverband Schweiz für Traditionelle Chinesische Medizin **TCM-FVS anerkennt ausgewählte Weiterbildungen innerhalb der Rubrik «Asiatische Medizin»**. Diese sind im Programm **mit dem entsprechenden TCM-Label gekennzeichnet**.

Weiterbildungen **aus der Rubrik Asiatische Medizin, welche keine Anerkennungen des TCM-FVS erhalten haben**, werden mit folgendem Text als Hinweis gekennzeichnet: «Dieser Kurs ist NICHT anerkannt beim TCM-FVS.». Aus- und Weiterbildungstage anderer Kategorien sind aufgrund der geltenden Vorgaben des TCM-FVS nicht dem Anerkennungsverfahren unterzogen worden und somit generell NICHT anerkannt.



FPH Offizin

Die FPH Offizin hat erste Weiterbildungsangebote FPH akkreditiert und damit anerkannt. Erfolgreich akkreditierte Aus- und Weiterbildungsangebote sind mit dem Logo der FPH und dem Hinweistext «Diese Veranstaltung ist FPH akkreditiert»

gekennzeichnet.

Aktuell handelt es sich um ausgewählte Angebote der folgenden Dozenten:

- Karoline Fotinos Graf (nur in Hasle/Burgdorf)
- Dr. Simone Homm
- Jo Marty
- Dr. Rüdiger Schmitt-Homm

Bitte informieren Sie sich dazu unter www.fphch.org oder unter www.phytomed.ch und geben Sie bei der Anmeldung Ihre FPH-Nr. an.



Information bezüglich der Anrechnung von Aus- und Weiterbildungsstunden durch das EMR

Die von der PHYTOMED AG ausgestellten Bestätigungen für Aus- und Weiterbildungen enthalten alle geforderten Angaben der Fort- und Weiterbildungsordnung des EMR.

Mit der Ausstellung dieses Weiterbildungsnachweises kann von Seiten der PHYTOMED AG keine Garantie zur Anrechnung durch das EMR bestätigt werden.

Im Rahmen der Beurteilung der entsprechenden Weiterbildungsnachweise durch das EMR ist es in Einzelfällen möglich, dass die Registrierungsbedingungen nicht erfüllt und damit die Weiterbildungsstunden NICHT angerechnet werden können. Weiterbildungen dieser Art, welche im aktuellen Programm enthalten sind, werden mit folgendem Text als Hinweis gekennzeichnet:

«Der zugehörige Weiterbildungsnachweis gibt KEINE Garantie für eine Anrechnung durch das EMR.»

Dozentinnen und Dozenten



Dr. med. Teelke Beck

Fachärztin Gynäkologie und Geburtshilfe, Brust-Chirurgin, Spezialistin in Komplementärmedizin

Dozentin für
Spezialthemen



Denise Bürgmann

Tierhomöopathin BTS, Erwachsenenbildnerin SVEB1

Dozentin für
Tierwelten



Dr. Michaela Dane

Biochemikerin, Autorin, Alchemistin

Dozentin für
Paracelsusmedizin



Peter Emmrich

Dipl. Biologe (M.A.), Facharzt für Allgemeinmedizin, Universitätsdozent

Dozent für
Homöopathie Spezialthemen



Olaf Esseiva-Zeller

Dipl. psychologischer Berater SGPH, Dipl. Psycho-Physiognomiker HIZ, Ausbilder mit eidg. Fachausweis

Dozent für
Spezialthemen



Peggy Franke

Tierheilpraktikerin, staatl. geprüfte Tierernährungsspezialistin, Spezialistin für Phytopharmakologie am Tier

Dozentin für
Tierwelten



Dr. med. Ulrike Güdel

Fachärztin Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren, Entwicklerin der PSEnergy, Autorin

Dozentin für
Spezialthemen



Dr. med. Simone Homm

Fachärztin für Allgemeinmedizin und Spezialistin für individualisierte Prävention und Hormonoptimierung

Dozentin für
Spezialthemen



Martin Koradi

Dipl. Drogist,
Dozent für Phytotherapie

Dozent für

**Arzneipflanzen-
Exkursionen**



Grazia Marchese

Dipl. Jin Shin Do® Akupressur
Therapeutin u. autorisierte
Lehrerin, Ernährungsberaterin

Dozentin für

Asiatische Medizin



Jo Marty

Präsident der Schweiz.
Vereinigung für Biochemie
nach Dr. Schüssler (SVFBS)

Dozent für

Biochemie nach Dr. Schüssler
Gemmotherapie
Pflanzenwelten
Spezialthemen



Andreas Paul Bryner

Komplementär Therapeut
mit eid. Diplom,
Praxisinhaber,
RESET Instructor
Dozent für

Spezialthemen



Christiane Ritzmann

Dipl. Physiotherapeutin,
Heilpraktikerin, SVEB
Erwachsenenbildnerin

Dozentin für

Asiatische Medizin



**Dr. Rüdiger
Schmitt-Homm**

Physiologe (M.A.),
Dipl. Gerontologe,
Universitätsdozent,
Autor

Dozent für

Spezialthemen



Ingeborg Stadelmann

Hebamme, Autorin,
Verlegerin

Dozentin für

Homöopathie
(für Hebammen)



Jürgen Trott-Tschepe

Heil- und Gesundheits-
praktiker, Aromakunde-
Dozent, Master für
Gesundheitswissen-
schaften

Dozent für

Aromatherapie

Lebendige Aromakunde: Eigene Kompetenzen stärken

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Jürgen Trott-Tschepe Heil- und Gesundheitspraktiker, Aromakunde-Dozent, Master für Gesundheitswissenschaften

Zielpublikum

Interessierte an der Lebendigen Aromakunde – Grundlagenwissen, z. B. Besuch der Einführungskurse Aromatherapie Teil 1 und 2 von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich.

Ziele

- Die Teilnehmenden lernen
- ganzheitliche Mittelbilder ätherischer Öle im Hinblick auf persönliche Fähigkeiten kennen
 - eigene Ressourcen und Kompetenzen mit Hilfe von ätherischen Ölen zu stärken
 - aromakundliche Begleitungschancen zur individuellen Weiterentwicklung kennen
 - gesundheitliche Hindernisse zu überwinden und Herausforderungen im Leben besser zu bestehen mit Hilfe von Impulsen ätherischer Öle

Themen

- Praktische Übungen wie z. B. Aroma-Pantomime oder Aroma-Visualisation helfen, Mittelbilder ätherischer Öle lebendig zu erfahren, Erinnerungen zu beleben und Fähigkeiten zu verstärken
- Aromakunde-Zusammenhänge mit dem Salutogenese-Konzept nach A. Antonovski
- Kasuistik: Fallbeispiele aus dem privaten und beruflichen Aromakunde-Alltag



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Mittwoch, 29.06.2022
CHF 195.–
Minimal 10 Personen

Arzneipflanzenwanderung im Dättnauertal und Rumstal bei Winterthur

Tagesexkursion

Kursleitung

Martin Koradi Dipl. Drogist, seit 1983 Lehrer für Heilpflanzenkunde und Dozent für Phytotherapie, Exkursionsleiter für Arzneipflanzenexkursionen seit 1986 (Info bei Unklarheiten am Treffpunkt unter 052 202 20 29)

Zielpublikum

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Tagesexkursion sind:
Wanderfähigkeit, normale Trittsicherheit. Die Route ist weitestgehend flach, kleiner Abstieg nach Pfungen. Die Wege sind einfach begehbar.
Ausrüstung: **Hohe Wanderschuhe**, Regenschutz, Tagesrucksack, Feldflasche, Sonnenschutz, Verpflegung, (Lupe, Feldstecher - falls vorhanden)

Vorkenntnisse botanischer oder heilkundlicher Art sind nicht nötig.
Die Exkursionen richten sich in Stil und Inhalt an Erwachsene mit Interesse an Natur und Heilpflanzenkunde und **sind daher nicht für Kinder geeignet. Lassen Sie auch ihren Vierbeiner zu Hause.**

Ziele

Wir wandern botanisierend durch das Dättnauertal und das Rumstal und über den Multberg nach Pfungen. Diese idyllische Landschaft liegt überraschenderweise sehr nah bei Winterthur und scheint doch ganz fern. Wir wandern durch Wälder, Magerwiesen und Feuchtgebiete.

Hinweise

Die Exkursion wird bei jeder Witterung durchgeführt. Bei ungünstigen Verhältnissen wird das Programm entsprechend angepasst. **Auf zu spät Kommende kann aus organisatorischen Gründen nicht gewartet werden.**
Treffpunkte und Ende der Exkursion können Sie ab Anfang 2022 auf der Webseite www.phytomed.ch finden.

Mittwoch, 04.05.2022
CHF 80.–
Minimal 10 Personen

Kräuterwanderung durch bunte Blumenwiesen in die faszinierende Rheinschlucht bei Versam (GR)

Tagesexkursion

Kursleitung

Martin Koradi Dipl. Drogist, seit 1983 Lehrer für Heilpflanzenkunde und Dozent für Phytotherapie, Exkursionsleiter für Arzneipflanzenexkursionen seit 1986 (Info bei Unklarheiten am Treffpunkt unter 052 202 20 29)

Zielpublikum

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Tagesexkursion sind:

Wanderfähigkeit, normale Trittsicherheit. Die Wege sind einfach begehbar.

Ausrüstung: **Hohe Wanderschuhe**, Regenschutz, Tagesrucksack, Feldflasche, Sonnenschutz, Verpflegung, (Lupe, Feldstecher - falls vorhanden)

Vorkenntnisse botanischer oder heilkundlicher Art sind nicht nötig.

Die Exkursionen richten sich in Stil und Inhalt an Erwachsene mit Interesse an Natur und Heilpflanzenkunde und **sind daher nicht für Kinder geeignet. Lassen Sie auch ihren Vierbeiner zu Hause.**

Ziele

Zwischen Trin, Versam, Ilanz und Flims erstreckt sich eine abwechslungsreiche Landschaft mit vielfältiger Pflanzenwelt in einem sehr milden Klima. Wir wandern durch offene Ebenen und Südhänge mit artenreichen Blumenwiesen und durch schöne Wälder in die eindruckliche Rheinschlucht mit ihren faszinierenden Geländeformen.

Hinweise

Die Exkursion wird bei jeder Witterung durchgeführt. Bei ungünstigen Verhältnissen wird das Programm entsprechend angepasst. **Auf zu spät Kommende kann aus organisatorischen Gründen nicht gewartet werden.**

Treffpunkte und Ende der Exkursion können Sie ab Anfang 2022 auf der Webseite www.phytomed.ch finden.

Montag, 16.05.2022

CHF 80.–

Minimal 10 Personen

NEU

Heilkräuterwanderung auf der Rigi: Botanische Entdeckungen am Südhang

Tagesexkursion

Kursleitung

Martin Koradi Dipl. Drogist, seit 1983 Lehrer für Heilpflanzenkunde und Dozent für Phytotherapie, Exkursionsleiter für Arzneipflanzenexkursionen seit 1986 (Info bei Unklarheiten am Treffpunkt unter 052 202 20 29)

Zielpublikum

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Tagesexkursion sind:

Bergwanderfähigkeit, normale Trittsicherheit.

Ausrüstung: **Hohe Wanderschuhe**, Regenschutz, Tagesrucksack, Feldflasche, Sonnenschutz, Verpflegung, (Lupe, Feldstecher - falls vorhanden)

Vorkenntnisse botanischer oder heilkundlicher Art sind nicht nötig. Die Exkursionen richten sich in Stil und Inhalt an Erwachsene mit Interesse an Natur und Heilpflanzenkunde und **sind daher nicht für Kinder geeignet. Lassen Sie auch ihren Vierbeiner zu Hause.**

Ziele

Wir starten auf Rigi-Staffel (1560 m. ü. M.) im Bergfrühling und entdecken im ersten Teil der Strecke bis Staffelhöhe die faszinierende Alpenflora. Dann wandern wir langsam botanisierend und die Aussicht geniessend tiefer über Kaltbad und Felsentor - Romiti nach Mittelschwanden (685 m. ü. M.) in die Sommerflora zu den Tieflandpflanzen. So können wir am gleichen Tag eine grosse Vielfalt an Heilpflanzen, Wildkräutern und Alpenblumen antreffen.

Hinweise

Die Exkursion wird bei jeder Witterung durchgeführt. Bei ungünstigen Verhältnissen wird das Programm entsprechend angepasst. **Auf zu spät Kommende kann aus organisatorischen Gründen nicht gewartet werden.**

Treffpunkte und Ende der Exkursion können Sie ab Anfang 2022 auf der Webseite www.phytomed.ch finden.

Donnerstag, 02.06.2022

CHF 80.-

Minimal 10 Personen

NEU

Kräuterwanderung in der alpinen Moorlandschaft Moosalp ob Visp (Wallis)

Tagesexkursion

Kursleitung

Martin Koradi Dipl. Drogist, seit 1983 Lehrer für Heilpflanzenkunde und Dozent für Phytotherapie, Exkursionsleiter für Arzneipflanzenexkursionen seit 1986 (Info bei Unklarheiten am Treffpunkt unter 052 202 20 29)

Zielpublikum

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Tagesexkursion sind:

Wanderfähigkeit, normale Trittsicherheit. Die Wege sind einfach begehbar.

Ausrüstung: **Hohe Wanderschuhe**, Regenschutz, Tagesrucksack, Feldflasche, Sonnenschutz, Verpflegung, (Lupe, Feldstecher - falls vorhanden)

Vorkenntnisse botanischer oder heilkundlicher Art sind nicht nötig.

Die Exkursionen richten sich in Stil und Inhalt an Erwachsene mit Interesse an Natur und Heilpflanzenkunde und **sind daher nicht für Kinder geeignet. Lassen Sie auch ihren Vierbeiner zu Hause.**

Ziele

Die Moosalp ist legendär für ihr prächtiges Panorama mit Sicht im Süden auf die Mischabelgruppe mit dem Dom (4545 m) und auf die Weisshorngruppe und im Norden auf das imposante Bietschhorn. Ein botanischer Rundgang in einer alpinen Moorlandschaft, begleitet von wunderschönen Arven und Lärchen inmitten des Naturschutzgebietes, welches 11 verschiedene Moorbiotope umfasst. Sie lernen hier Alpenblumen und Alpenkräuter kennen, aber auch typische Pflanzen von Mooren und Feuchtgebieten. Abgesehen von einem kleinen Aufstieg zum Aussichtspunkt Stand (2122 m. ü. M.) ist der Rundgang ziemlich flach.

Hinweise

Die Exkursion wird bei jeder Witterung durchgeführt. Bei ungünstigen Verhältnissen wird das Programm entsprechend angepasst. **Auf zu spät Kommende kann aus organisatorischen Gründen nicht gewartet werden.**

Treffpunkte und Ende der Exkursion können Sie ab Anfang 2022 auf der Webseite www.phytomed.ch finden.

Dienstag, 28.06.2022

CHF 80.–

Minimal 10 Personen

NEU

Nieren- und Blasenmeridian: Ausdruck des Elementes «Wasser»

Kursleitung

Christiane Ritzmann Dipl. Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, MAS A&P

Zielpublikum

TherapeutInnen sowie Interessierte an asiatischer Philosophie. Grundkenntnisse in Akupressur und Meridianlehre sind von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich. Die Teilnehmenden sollten zur Partnerarbeit bereit sein.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- wissen um den physischen und emotionalen Ausdruck des Wasser-Elementes, wie Knochenaufbau/passiver Bewegungsapparat sowie Alter, Vertrauen und Lebenswille
 - können den Verlauf des Nieren- und Blasenmeridians und die jeweilige Bedeutung erklären
 - kennen wichtige Akupressurpunkte und deren Wirkung z. B. bei Lumbalgie, Schlafstörungen und Depressionen
 - erlernen asiatische Atem- und Bewegungsübungen und Meridiandehnungen zur Harmonisierung des Wasser-Elementes für einen starken Rücken u.a.
 - können das Erlernte in ihrem Alltag und ihre Praxisarbeit integrieren

Themen

- Meridiane und ausgewählte Akupressurpunkte
- Das Wasser-Element im Rhythmus der Wandlung
- Dominanz, Zusammenspiel und Ernährungs-Verhalten des Wasser-Elementes gegenüber den anderen vier Elementen (Metall, Holz, Erde, Feuer) der chinesischen Medizin



Dieser Kurs ist anerkannt vom Fachverband Schweiz für Traditionelle Chinesische Medizin TCM-FVS.

Dienstag, 25.01.2022
CHF 195.-
Minimal 8 Personen

NEU

Magen- und Milz-/Pankreasmeridian: Ausdruck des Elementes «Erde»

Kursleitung

Christiane Ritzmann Dipl. Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, MAS A&P

Zielpublikum

TherapeutInnen sowie Interessierte an asiatischer Philosophie. Grundkenntnisse in Akupressur und Meridianlehre sind von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich. Die Teilnehmenden sollten zur Partnerarbeit bereit sein.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- wissen um den physischen und emotionalen Ausdruck des Elementes Erde wie Resorption, Bindegewebe, Bindungsfähigkeit und Denken
 - können den Verlauf des Magen- und Milz-/Pankreas-Meridians und die jeweilige Bedeutung erklären
 - kennen wichtige Akupressurpunkte und deren Wirkung z. B. bei Ödemen und Verdauungsbeschwerden
 - können das Erlernete in ihrem Alltag und ihre Praxisarbeit integrieren

Themen

- Das Element Erde: Ausdruck und Bedeutung
- Das Erd-Element im Rhythmus der Wandlung
- Asiatische Atem- und Bewegungsübungen für eine stabile Mitte
- Dominanz- und Ernährungs-Verhalten des Erd-Elementes gegenüber den anderen vier Elementen der chinesischen Medizin



Dieser Kurs ist anerkannt vom Fachverband Schweiz für Traditionelle Chinesische Medizin TCM-FVS.

Dienstag, 15.02.2022
CHF 195.-
Minimal 8 Personen

Gitter-Tape-Anwendungen für Säuglinge und Kinder

Kursleitung

Christiane Ritzmann Dipl. Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, MAS A&P

Zielpublikum

TherapeutInnen sowie Interessierte an asiatischer Philosophie. Grundkenntnisse in Akupressur und Meridianlehre sind von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich. Die Teilnehmenden sollten zur Partnerarbeit bereit sein.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- kennen die kindliche Entwicklung aus der Sicht der 5 Wandlungsphasen
 - kennen den Verlauf der Hauptmeridiane, wichtige Akupressur-Punkte und deren Wirkung
 - kennen den Einsatz von Akupressur und Gitter-Tapes z. B. bei Einschlafstörungen, Drei-Monats-Koliken, Zahnen, Wachstumsschmerz und Konzentrationsstörungen
 - können das Erlernete in ihren Alltag und ihre Praxisarbeit integrieren

Themen

- Grundgedanken der Akupressur und des Gitter-Tapings
- Materialkunde und Wirkung der Gitter-Tapes
- Das Kind und die 5 Wandlungsphasen
- Ansätze der Entwicklungsförderung
- Einsatz von Gitter-Tapes und Anwendung von Akupressur bei Säuglingen und Kindern



Dieser Kurs ist anerkannt vom Fachverband Schweiz für Traditionelle Chinesische Medizin TCM-FVS.



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Dienstag, 29.03.2022
CHF 200.-
Minimal 8 Personen

Einführung in das Physio-Taping

Kursleitung	Christiane Ritzmann Dipl. Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, MAS A&P
Zielpublikum	Interessierte, die die Grundlagen der Anatomie des Bewegungsapparates kennen.
Ziele	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none">• lernen die Grundtechniken des Physio-Tapens kennen• wissen die Einsatzmöglichkeiten der Physio-Tapes• kennen die Anlagetechniken bei Wirbelsäulensyndromen, Gelenkschmerzen und Haltunginsuffizienzen• wissen um Indikationen und Kontraindikationen• können das Erlernete in ihrem Praxisalltag integrieren
Themen	Das Physio-Taping ist eine Behandlungsmethode, die in den Bereichen Prävention, Therapie und Rehabilitation Einzug gehalten hat, ohne den Patienten in seiner Bewegungsfreiheit einzuschränken. <ul style="list-style-type: none">• Grundgedanken der Technik• Materialkunde und Wirkung der Physio-Tapes• Anwendungsbeispiele aus der Praxis
Hinweise	Bitte mitbringen 1 Schere

Dieser Kurs ist NICHT anerkannt beim TCM-FVS.

Dienstag, 31.05.2022
CHF 200.–
Minimal 10 Personen

Für körperliche und mentale Gesundheit: Ernährung nach den 5 Elementen

Einführungskurs

Kursleitung

Grazia Marchese Dipl. Jin Shin Do® Akupressur Therapeutin und autorisierte Jin Shin Do® Akupressur Lehrerin, Ernährungsberaterin nach den 5 Wandlungsphasen

Zielpublikum

TherapeutInnen, die ihre Klienten hinsichtlich Ernährung unterstützen möchten und Interessierte, die ihre persönliche Gesundheit verbessern wollen.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- kennen den Energiezyklus, mit dem Nahrung in Energie umgewandelt wird
 - können Nahrungsmittel nach ihrer Wirkung zuordnen
 - können anhand von Symptomen geeignete Nahrungsmittel und deren ideale Zubereitungsart bestimmen
 - kennen geeignete Nahrungsergänzungsmittel (NEM), um die mentale Fitness bis ins hohe Alter zu unterstützen
 - wissen, wie sie Nahrungsmittel und NEM richtig kombinieren und damit eine individuelle, leicht umsetzbare Ernährungsstrategie entwickeln können

Themen

- Die Voraussetzungen, um Energie aus der Nahrung zu beziehen
- Wo im Körper wird die Nahrungsenergie gespeichert?
- Wie können wir diese Energie bewahren und so unsere Lebensqualität steigern?
- Verbesserung der Lebenskraft durch Beachtung der 5 Wandlungsphasen
- Die wichtigsten Nahrungsergänzungsmittel zur Steigerung und Bewahrung der Lebenskraft



Dieser Kurs ist anerkannt vom Fachverband Schweiz für Traditionelle Chinesische Medizin TCM-FVS.

Dienstag, 17.05.2022

CHF 195.-

Minimal 10 Personen

Die 12 Grundsätze in neuem Licht: Vertiefung der Grundlagen

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Jo Marty Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler (SVFBS)

Zielpublikum

ÄrztInnen, ApothekerInnen, DrogistInnen, PharmaassistentInnen, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte, die den Einführungskurs in Biochemie nach Dr. Schüssler besucht oder erste Erfahrungen in dieser Naturheilmethode gesammelt haben.

Ziele

Die Teilnehmenden

- sind vertraut mit den wichtigsten Modalitäten der Grundsätze der Biochemie nach Dr. Schüssler und kennen die Phänomene der Reaktionen auf Nahrungsmittel, Temperatur usw.
- erkennen die Bedeutung der Konstitution und sind in der Lage, Vorgehen und Dosierung dazu adäquat zu wählen

Themen

- Vertiefung der Wirkkaskaden der Grundsätze der Biochemie nach Dr. Schüssler
- Die Modalitäten: Reaktionen, Antlitz-, Zungen-, Schmerz-, Schlaf- und Stoffwechselphänomene
- Weiterführende Indikationen und Einsatzgebiete der Grundsätze
- Vorgehen bzgl. Konstitution
- Die wichtigsten Kombinationsmöglichkeiten

Hinweise

Tag 2 der Ausbildung «Berater/-in in Biochemie nach Dr. Schüssler»



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Donnerstag, 10.02.2022
CHF 195.–
Minimal 8 Personen

Ergänzungsmittel 13-25 plus Selenium amorphum und Kalium bichromicum

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Jo Marty Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler (SVFBS)

Zielpublikum

ÄrztInnen, ApothekerInnen, DrogistInnen, PharmaassistentInnen, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte, die den Einführungskurs in Biochemie nach Dr. Schüssler besucht oder erste Erfahrungen in dieser Naturheilmethode gesammelt haben.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- erkennen die Bedeutung und Einsatzmöglichkeiten der Ergänzungsmittel der Biochemie nach Dr. Schüssler
 - lernen die Zusammenhänge zwischen den Mengen- und Spurenelementen der potenzierten Mittel in den verschiedenen Wirkebenen kennen
 - können unterscheiden zwischen Schlüsselementen, umfassenden und speziellen Mitteln in der Reihe der Salze 13–25 plus Selenium amorphum und Kalium bichromicum

Themen

- Die Portraits der Ergänzungsmittel
- Bedeutung des enzymatischen, nervalen und hormonellen Zusammenspiels mit den Spurenelementen der «Schüsslerischen Biochemie»
- Indikationen, Dosierung, Kombinationen
- Spezifische Fragestellung zu den potenzierten Spurenelementen als therapeutische oder beraterorientierte Hilfe

Hinweise

Tag 3 der Ausbildung «Berater/–in in Biochemie nach Dr. Schüssler»



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Donnerstag, 10.03.2022
CHF 195.–
Minimal 8 Personen

Ein vertiefter Einblick in die Ergänzungsmittel

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Jo Marty Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler (SVfBS)

Zielpublikum

ÄrztInnen, ApothekerInnen, DrogistInnen, PharmaassistentInnen, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte, die den Einführungskurs in Biochemie nach Dr. Schüssler besucht oder erste Erfahrungen in dieser Naturheilmethode gesammelt haben.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- werden vertraut mit den Modalitäten der Ergänzungsmittel (Reaktionen, Schlaf-/ Schmerz-Phänomene)
 - lernen viele weitere Einsatzmöglichkeiten der Ergänzungsmittel und die damit zusammenhängenden Postulate der Zellprozesse kennen
 - erfahren, wie die Ergänzungsmittel auch auf mentaler und emotionaler Ebene eingesetzt werden können
 - erkennen die antlitz-analytischen Zeichen der wichtigsten Ergänzungsmittel

Themen

- Vertiefung und Erweiterung der Anwendungen, Indikationen und theoretischen Zusammenhänge der potenzierten Spuren- und Mikroelemente
- Die erfolgreichsten Kombinationen mit den Grundsätzen
- Anwendung der Ergänzungsmittel im Bereich der mentalen und emotionalen Ebenen und im Kontext der Zivilisationsbeschwerden

Hinweise

Tag 4 der Ausbildung «Berater/–in in Biochemie nach Dr. Schüssler»



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Donnerstag, 07.07.2022
CHF 195.–
Minimal 8 Personen

Faszination Haut

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Jo Marty Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler (SVfBS)

Zielpublikum

ÄrztInnen, ApothekerInnen, DogistInnen, PharmaassistentInnen, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte, die den Einführungskurs in Biochemie nach Dr. Schüssler besucht und sich ein Basiswissen in dieser Naturheilmethode angeeignet haben.

Ziele

Die Teilnehmenden

- erkennen die vielfältigen Funktionen der Haut als «Nerven-Organ» und wissen die biochemischen Mineralstoffe in Form von Schüssler-Salben und Schüssler-Lotion therapeutisch gezielt einzusetzen
- lernen die unterschiedlichen Hautphänomene zu interpretieren und die Zusammenhänge mit den inneren Organen zu erkennen
- erfahren und lernen, wie individuelle Mischungen hergestellt werden können und was dabei zu beachten ist

Themen

- Wieso wirken Schüssler-Salben trotz der Hautbarriere so erfolgreich und zuverlässig?
- Behandlungs- und Anwendungsbeispiele bei Erkrankungen der Haut
- Methodik der Salbenanwendung bei «inneren» Beschwerden
- Vorgehensweise bei Verwendung von Schüssler-Salben auf Reflexzonen des Körpers, insbesondere an Händen und Füßen

Hinweise

Tag 5 der Ausbildung «Berater/–in in Biochemie nach Dr. Schüssler»



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Donnerstag, 15.09.2022

CHF 195.–

Minimal 8 Personen

Reise durch den Stoffwechsel: Säure-Basen-Haushalt im Gleichgewicht?

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Jo Marty Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler (SVFBS)

Zielpublikum

ÄrztInnen, ApothekerInnen, DrogistInnen, PharmaassistentInnen, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte, die den Einführungskurs in Biochemie nach Dr. Schüssler besucht und sich ein Basiswissen in dieser Naturheilmethode angeeignet haben.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- lernen, wie sie die Konsequenzen der heutigen Ernährung mit biochemischen Mitteln nach Dr. Schüssler abfedern/entschärfen können
 - verstehen, wie aus biochemischer Sicht erfolgreich mit dem Säure-Basen-Haushalt umgegangen werden kann
 - erkennen die Bedeutung der «Stoffwechselindikatoren» und können adäquat mit Schüssler-Salzen und anderen Massnahmen therapeutisch darauf reagieren

Themen

- Möglichkeiten der Biochemie nach Dr. Schüssler als unterstützende Methode zur Anpassung der modernen Ess- und Lebensgewohnheiten
- Einblick in die Stoffwechselebenen, den Fettstoffwechsel und den Säure-Basen-Haushalt
- Die Bedeutung des Cholesterins und die Möglichkeiten der Beeinflussung von Magen und Darm

Hinweise

Tag 6 der Ausbildung «Berater/–in in Biochemie nach Dr. Schüssler»



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Donnerstag, 29.09.2022
CHF 195.–
Minimal 8 Personen

Starke Nerven - Gesunde Drüsen

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Jo Marty Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler (SVFBS)

Zielpublikum

ÄrztInnen, ApothekerInnen, DrogistInnen, PharmaassistentInnen, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte, die den Einführungskurs in Biochemie nach Dr. Schüssler besucht oder die sich ein Basiswissen in dieser Naturheilmethode angeeignet haben.

Ziele

Die Teilnehmenden

- verstehen die Bedeutung der Drüsen-/ Nerventätigkeit für die Gesundheit und das Wohlbefinden
- erhalten Einsicht in einige biochemische, energetische und psychologische Zusammenhänge der Drüsenfunktionen
- lernen die Unterschiede der einzelnen Schüssler-Salze in ihrer Wirkung auf das Nervensystem kennen

Themen

- Aufgaben der menschlichen Drüsen, damit zusammenhängende Störungen und die Einsatzmöglichkeiten der Schüssler-Salze zu deren Behandlung
- Was sind die wichtigsten Drüsenfunktionen?
- Was beeinflusst unsere Nerventätigkeit?
- Ergänzende Hinweise, wie die Schüssler-Salze mit Phytotherapie unterstützt werden können sowie bedeutsame Aussagen zur Zungen- und Antlitzdiagnostik
- Erläuterung und Einsatz der so genannten «Nerven-Salze»

Hinweise

Tag 7 der Ausbildung «Berater/-in in Biochemie nach Dr. Schüssler»



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Donnerstag, 20.10.2022
CHF 195.-
Minimal 8 Personen

Die junge faszinierende Heilmethode mit Pflanzenknospen

Einführungskurs

Kursleitung

Jo Marty Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler (SVFBS)

Zielpublikum

ApothekerInnen, ÄrztInnen, Drogistinnen HF, PharmaassistentInnen, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte, die die Knospenmazerate kennen lernen möchten.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- wissen, was die Grundlagen der Gemmotherapie sind
 - verstehen die Zusammenhänge der Methode der Gemmotherapie und ihre entsprechende Anwendung
 - lernen die 5 zentralen Gemmo-Präparate (Himbeere, Schwarze Johannisbeere, Mammutbaum, Legföhre und Hagebutte) kennen
 - können nach dieser Einführung die Knospenmazerate richtig einsetzen

Themen

- Entstehung und Entwicklung dieser speziellen Methode der Phytotherapie
- Die Herstellung der Gemmo-Präparate speziell bei der PYHTOMED AG
- Einsatzgebiete und Wirkungskreise
- Anwendungsmöglichkeiten der Gemmotherapie als Basis für den konkreten Einsatz in der Praxis



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Donnerstag, 09.06.2022

CHF 195.–

Minimal 10 Personen

NEU

Knospen als Hilfe für das Herz-Kreislauf- und Energiesystem

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Jo Marty Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler (SVFBS)

Zielpublikum

ApothekerInnen, ÄrztInnen, DrogistInnen HF, PharmaassistentInnen, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte, die den Einführungskurs Gemmotherapie besucht und bereits einige Erfahrungen in diesem Bereich gesammelt haben.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- erkennen die Wirkdimensionen der Knospenmazerate (besonders von 7 ausgewählten Mitteln) als Unterstützung des Herz-Kreislauf-Systems als Einzelmittel aber auch in Kombination
 - verstehen das Zusammenwirken der Herzmuskulatur, der Gefässfunktionen und der zellularen Prozesse mit dem Nerven-, Hormon-, Energie- und Immunsystem
 - lernen, wie sich Merksätze zu den einzelnen Mazeraten auf die verschiedenen Ebenen der Regulationssysteme adaptieren lassen

Themen

- Die Knospenmazerate: Mais, Roter Hornstrauch, Weissdorn, Vogelbeerbaum, Ginkgo, Rosskastanie und Weissbuche im detaillierten Portrait (Unterschiede und Gemeinsamkeiten, Anwendung und Dosierung)
- Beschwerdebilder des Herzens und des Kreislaufs
- Indikationen des Energiesystems

Donnerstag, 30.06.2022

CHF 195.-

Minimal 10 Personen

NEU

«Unterstützer» unserer Schutzfunktionen von Immunsystem, Schleimhaut und Haut

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Jo Marty Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler (SVFBS)

Zielpublikum

ApothekerInnen, ÄrztInnen, DrogistInnen HF, PharmaassistentInnen, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte, die den Einführungskurs Gemmotherapie besucht und bereits einige Erfahrungen in diesem Bereich gesammelt haben.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- werden sich der zahlreichen Möglichkeiten der Gemmotherapie im Einsatz für das Immunsystem und für die dazugehörigen Gewebe bewusst
 - wissen um die immunologischen Abläufe und wie diese mit 8 ausgewählten Mitteln unterstützt werden können
 - vertiefen ihre Kenntnisse über die «Verteidigungslinien» von Immunsystem, Schleimhaut und Haut

Themen

- Die Gemmotherapie: (Fast) Ein Synonym für Immununterstützung
- Gemmomittel im Fokus: Hagebutte, Schwarzerle, Schwarzpappel, Ulme, Wolliger Schneeball, Schwarze Johannisbeere, Edelkastanie, Schwarzer Holunder (Inhaltsstoffe und Wirkeffekte im Detail)
- Indikationen, Anwendung und Dosierung

Donnerstag, 11.08.2022

CHF 195.–

Minimal 10 Personen

NEU

Homöopathie für den Hebammenalltag

Kursleitung

Ingeborg Stadelmann Hebamme, Autorin, Verlegerin

Zielpublikum

Hebammen, ÄrztInnen und medizinisches Fachpersonal aus angrenzenden Bereichen

Ziele

- Grundlagenwissen der klassischen Homöopathie
- Die wichtigsten Akutmittel für Mutter und Kind, z. B. Aconitum, Belladonna, Gelsemium, Phytolacca, Pulsatilla, Sepia
- Förderung der Wundheilung mit homöopathischen Arzneien wie z. B. Arnica, Bellis perennis, Calendula, Hypericum, Symphytum, Rhus toxicodendron

Themen

Die klassische Homöopathie nach der Lehre Hahnemanns stellt für die Frau von der Schwangerschaft bis zum Ende der Stillzeit eine ganzheitliche Betreuung dar. Dies erfordert aber Fachkenntnisse in der Wahl des Similes, des passenden Arzneimittels, sowie die richtige Potenzwahl und Dosierung der homöopathischen Arznei.

Die Differenzierung von homöopathischen Arzneimittelbildern zur Phyto-Homöopathie wird ebenso aufgezeigt wie die Nutzung von handlicher Literatur für die Praxis neben wichtiger Fachliteratur.

Das Seminar gibt einen Einblick in die umfassende Welt der klassischen Homöopathie.



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Donnerstag, 07.04.2022

CHF 195.–

Minimal 10 Personen

NEU

Eine Einführung in die Homöopathie

Kursleitung

Peter Emmrich Dipl. Biol. (M. A.), Facharzt für Allgemeinmedizin mit den Zusatzbez. Homöopathie, Naturheilverfahren, Chirotherapie, Akupunktur und Sportmedizin

Zielpublikum

TherapeutInnen jeglicher Fachrichtungen, Hebammen und Interessierte an der Homöopathie

Ziele

- Grundlagenwissen der klassischen Homöopathie
- Die wichtigsten Akutmittel für die häufigsten Beschwerden des Alltags wie z. B. Aconitum, Belladonna, Mercurius, Hepar Sulfuris, Silicea, Staphysagria, Nux vomica, Pulsatilla, Arnica, Sepia
- Die gezielte Wahl des richtigen Akutmittels anhand der Bestimmung des «Vollständigen Symptoms»

Themen

- Homöopathie in kurzweiliger Art und Weise kennen lernen
- Alltagsbeschwerden wie Husten, Schnupfen, Heiserkeit, Kopfschmerzen, Ohrenschmerzen, Halsweh, Magen- und Darmbeschwerden, Erkrankungen des Bewegungsapparates, Blasenentzündungen, Menstruationsbeschwerden
- Eine einfache Übersichtstafel für eine gezielte Mittelwahl



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Mittwoch, 20.04.2022
CHF 195.–
Minimal 8 Personen

Lebendige Paracelsusmedizin: Alchemistische Grundlagen einmal anders erfahren

Einführungskurs

Kursleitung

Dr. Michaela Dane Biochemikerin, Autorin und Alchemistin

Zielpublikum

ÄrztInnen, ApothekerInnen, DrogistInnen, PharmaassistentInnen, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte an der «Lebendigen Paracelsusmedizin»

Ziele

- Die Teilnehmenden
- erlernen ein neues Verständnis für die Natur der Erkrankung und die Natur der Mittel
 - erkennen die so genannten sieben Archetypen und erhalten damit einen Einblick in die Natur des Patienten und die möglichen Erkrankungen
 - finden Antwort auf folgende Fragen: Welche Sinne sind seine/ihre stärksten? Welche Talente sind ihm/ihr angeboren? Welche Schwächen muss oder kann er/sie wie ausgleichen?

Themen

- Alchemistische Grundlagen: Erläuterung der hermetischen Prinzipien, die die Grundgesetze stellen, nach denen unser eigenes Sonnensystem Paracelsus zufolge funktioniert
- Die Entienlehre: Die fünf Stufen der Medizin, die aufeinander aufbauend die verschiedenen Ebenen der Erkrankungen erreichen können
- Signaturenlehre nach Paracelsus: Metalle, Mineralien, Schüssler-Salze, Heilpflanzen, Bach-Blüten und Tiermittel nach ihrer astralen Prägung
- Arcana des Paracelsus: Die Universalheilmittel
- Geburtsherrscherbestimmung: Die astrale Prägung des Menschen ermitteln

Hinweise

Tag 1 der Ausbildung «Berater/–in für moderne Paracelsusmedizin und Heptopathie®»



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Freitag, 04.03.2022
CHF 195.–
Minimal 10 Personen

Lebendige Paracelsusmedizin: Die Alchemie der Heilpflanzen

Fortsetzungskurs

Kursleitung	Dr. Michaela Dane Biochemikerin, Autorin und Alchemistin
Zielpublikum	ÄrztInnen, ApothekerInnen, DrogistInnen, PharmaassistentInnen, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte an der «Lebendigen Paracelsusmedizin»; Alchemistisches Basiswissen aus dem Einführungskurs ist von Vorteil.
Ziele	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none">• erlernen die Signaturen der Heilpflanzen• erkennen den Zusammenhang äusserer Merkmale und innerer Wirkstoffe• kennen verschiedene Techniken zur Anwendung von Heilpflanzen• erhalten Zugang zu verschiedenen Wirkungsebenen der Pflanzen• finden Antwort auf folgende Fragen: Welche Pflanze ist gut für welches Leiden? Wann verwende ich das Kraut direkt, wann besser potenziert?
Themen	<ul style="list-style-type: none">• Alchemie der Pflanzen (Hermetische Gesetze und die Tria Principia des Paracelsus)• Die Natur der Inhaltsstoffe und ihr Energiestatus• Anwendungsmöglichkeiten: Phytotherapie (Tee, Ölauszüge, Bäder, Wickel), Bach-Blütentherapie, Aromatherapie, Räuchern, Homöopathie, Spagyrik, Paracelsuselixire• Heilpflanzen in der Kosmetik für den Archetyp• Sonderfall Misteltherapie
Hinweise	Tag 2 der Ausbildung «Berater/–in für moderne Paracelsusmedizin und Heptopathie®»

Dieser Kurs ist NICHT anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Mittwoch, 15.06.2022
CHF 195.–
Minimal 10 Personen

NEU

Angewandte Paracelsusmedizin: Stressoren erkennen und therapeutisch behandeln

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Dr. Michaela Dane Biochemikerin, Autorin und Alchemistin

Zielpublikum

Ärztinnen und Ärzte, ApothekerInnen, Drogistinnen und Drogisten, Pharmaassistentinnen und -assistenten, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte an der «Lebendigen Paracelsusmedizin», die sich ein alchemistisches Basiswissen angeeignet haben und bereits Erfahrungen damit gesammelt haben.

Ziele

Die Teilnehmenden

- lernen die Zusammenhänge von Stress und Nervenleiden zu erkennen
- wissen, wie sie die Entwicklung und das Wesen von Nervenleiden auf die drei Ebenen Sal, Sulphur und Merkur übertragen können
- wissen, wie sie einen Therapieplan nach Paracelsus erstellen können unter Einbeziehung von der Signaturenlehre, Nahrungsergänzung, Licht- und Klangtherapie, Aromatherapie, Phytotherapie sowie Heilsteinen und Heilpilzen

Themen

- Tria Principia
- Erkrankung nach der eigenen Natur
- Therapie nach der Signatur des Patienten
- Konkrete Mittelauswahl für «gestresste» Patienten aus den Bereichen der Nahrungsergänzung, Biochemie nach Dr. Schüssler, spezifischer Homöopathie, Bach-Blütentherapie u. ä.

Hinweise

Tag 7 der Ausbildung «Berater/–in für moderne Paracelsusmedizin und Heptopathie®»



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Donnerstag, 16.06.2022

CHF 195.–

Minimal 10 Personen

Lebendige Paracelsusmedizin: Die Alchemie der Heilsteine

Fortsetzungskurs

Kursleitung	Dr. Michaela Dane Biochemikerin, Autorin und Alchemistin
Zielpublikum	ÄrztInnen, ApothekerInnen, DrogistInnen, PharmaassistentInnen, Hebammen, Fachpersonen und Interessierte an der «Lebendigen Paracelsusmedizin»; Alchemistisches Basiswissen aus dem Einführungskurs ist von Vorteil.
Ziele	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none">• lernen die Signaturen von Mineralien und Salzen kennen und erkennen• verstehen den Zusammenhang zwischen Kraftfarben, Energie und Resonanz• erhalten Zugang zu den psychologischen Eigenschaften der Elemente• erlernen die Verwendung der Metalle als Heilmittel• erlernen die Techniken zur Arbeit mit Edelsteinen und Halbedelsteinen
Themen	<ul style="list-style-type: none">• Alchemie der Kristalle – Platonische Körper und die Wirkung hermetischer Gesetze• Heilen mit Salzen, Oligoelementen und Schüssler-Salzen nach Signatur• Heilen mit Metallen, Mineralien und Edelsteinen• Anwendungstechniken: Schmuck, Massage, Kristallwasser, Homöopathie, spagyrische Essenzen, Edelsteinpendel• Auswirkungen der Metalle in unserer Welt: Piercing, Brillen, Prothesen, Zahnfüllungen, Gebäude, Autos, EM-Felder, Schwermetalle
Hinweise	Tag 5 der Ausbildung «Berater/–in für moderne Paracelsusmedizin und Heptopathie*»

Dieser Kurs ist NICHT anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Donnerstag, 04.08.2022
CHF 195.–
Minimal 10 Personen

NEU

Phytotherapie: Traditionelle und moderne Anwendung pflanzlicher Arzneimittel

Einführungskurs

Kursleitung

Jo Marty Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler (SVfBS)

Zielpublikum

Fachpersonen, Hebammen und Interessierte an traditioneller und moderner Heilpflanzenkunde

Ziele

Die Teilnehmenden

- wissen um die kulturelle und moderne Bedeutung der Phytotherapie
- können die Pflanzengruppen unterscheiden anhand der Zuordnung nach den embryonalen Keimblättern und lernen die «Geheimnisse» der wichtigsten Vertreter aus der Reihe der traditionellen Heilpflanzen kennen
- kennen die Anwendung, die wichtigsten Inhaltsstoffe und Indikationen der folgenden mft-Urtinkturen der PHYTOMED AG: Melisse, Schafgarbe, Brennessel, Spitzwegerich, Ginseng und Tausendgüldenkraut

Themen

- Historie der Phytotherapie
- Erkenntnisbogen vom alten, mystischen Heilkräuterwissen bis zur modernen Phytophysik und Phytopharmakologie
- Unterschiedliche Zugänge zur Phytotherapie
- Die Besonderheiten der mft-Urtinkturen der PHYTOMED AG (Herstellung und Qualitäten der manu-fakt-Ur-Tinkturen)

Mittwoch, 19.01.2022
CHF 195.-
Minimal 10 Personen

NEU

Komplexe Pflanzenwelten: Mukosa, die Schleimhaut - Schutz, Sinnes- und Regulationssystem

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Jo Marty Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler (SVFBS)

Zielpublikum

Fachpersonen, Hebammen und Interessierte, die den Einführungskurs Pflanzenwelten – Menschenwelten besucht haben. Dieser Kurs zeigt Ihnen die Welt der **KOMPLEX-Tabletten mit mft-Urtinkturen und Mineralsalzen** für eine Anwendung in Zusammenhang mit der Schleimhaut.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- verstehen die kommunikativen, unbewussten Prozesse der Schleimhaut z. B. mit dem zentralen Nervensystem
 - erfassen die Wirkungen der KOMPLEX-Tabletten mit mft-Urtinkturen und Mineralsalzen in Bezug auf Husten, Heiserkeit, Erkältungskrankheiten und Verdauungsbeschwerden
 - erkennen die Einsatzmöglichkeiten der 5 besprochenen Komplextabletten für mentale-emotionale Aspekte

Themen

- Die einzigartige Synergie von Phytoessenzen und Mineralsalzen von Ringelblume, Spitzwegerich, Schwarzer Holunder, Sonnenhut und Rosskastanie (Unterschiede, Gemeinsamkeiten bei umfangreichen Anwendungsmöglichkeiten)
- Welchen Beitrag leistet die Schleimhaut für Immun- und Stoffwechselfunktionen?
- Welche weniger bekannten Prozesse trägt die Schleimhaut für andere Organsysteme mit? (z. B. Nerven-, Hormon- und Lymphsystem sowie die Haut)



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Dienstag, 28.06.2022
CHF 195.-
Minimal 10 Personen

NEU

Achtsame Kommunikation: Der Schlüssel zum gelingenden Gespräch

Kursleitung

Olaf Esseiva-Zeller Dipl. psychologischer Berater SGPH, Dipl. Psycho-Physiognomiker HIZ, Ausbilder mit eidg. Fachausweis

Zielpublikum

TherapeutInnen jeglicher Fachrichtung sowie Interessierte

Ziele

Die Teilnehmenden

- wissen, wie sie eine gesunde Vertrauensbasis fördern können
- kennen verschiedene Kommunikationsmodelle zur Förderung einer wirksamen und achtsamen Kommunikation und haben diese geübt
- haben eine eigene innere Haltung im Umgang mit Gesprächen reflektiert

Themen

Keine noch so guten Kenntnisse der verschiedenen Kommunikations-Methoden und Instrumente führen zum Erfolg ohne eine gesunde Vertrauensbasis.

- Aktives und einfühlsames Zuhören (Carl Rogers)
- Gewaltfreie Kommunikation (Marshall Rosenberg)
- Die Botschaften einer Nachricht (Friedemann Schulz von Thun)
- Spirituelle Lehren (u.a. nach Eckhart Tolle, Thich Nhat Hanh etc.)

Freitag, 29.04.2022

CHF 195.-

Minimal 10 Personen

NEU

Grundlagen der Psycho-Physiognomik und Antlitzdiagnose

Einführungskurs

Kursleitung

Olaf Esseiva-Zeller Dipl. psychologischer Berater SGPH, Dipl. Psycho-Physiognomiker HIZ, Ausbilder mit eidg. Fachausweis

Zielpublikum

TherapeutInnen jeglicher Fachrichtungen sowie Interessierte, die durch das Wissen der Zusammenhänge von Körper, Geist und Seele ganzheitlich(er) auf die unterschiedlichen Persönlichkeiten und Wesensmerkmale ihrer Klienten und Klientinnen eingehen möchten.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- können den Begriff «Psycho-Physiognomik» erklären
 - kennen die grundlegenden Wechselwirkungen zwischen äusserer Erscheinung und Innenleben
 - können erklären, was ein Naturell ist
 - kennen die 3 primären, 3 sekundären und 2 polaren Naturelle
 - können Haupttendenzen an Persönlichkeitsmerkmalen den Naturellen zuordnen
 - sind in der Lage, das Naturell von Personen, deren Persönlichkeitseigenschaften sowie die seelischen Bedürfnisse tendenziell festzustellen
 - kennen ihr eigenes Naturell

Themen

- Grundprinzip der Psycho-Physiognomik
- Die Naturell-Lehre – Basis der Antlitzdiagnostik
- Die Keimblatt-Theorie
- Die Naturelle (Teil 1) – Grundkonstitutionstypen
- Praktische Übungen

Der zugehörige Weiterbildungsnachweis gibt KEINE Garantie für eine Anrechnung durch das EMR.

Donnerstag, 24.02.2022

CHF 195.–

Minimal 10 Personen

NEU

Vertiefung der Grundlagen der Psycho-Physiognomik

Einführungskurs

Kursleitung

Olaf Esseiva-Zeller Dipl. psychologischer Berater SGPH, Dipl. Psycho-Physiognomiker HIZ, Ausbilder mit eidg. Fachausweis

Zielpublikum

TherapeutInnen jeglicher Fachrichtungen sowie Interessierte. Der vorherige Besuch des Einführungskurses «Grundlagen der Psycho-Physiognomik und Antlitzdiagnose» ist von Vorteil, aber nicht notwendig.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- sind mit den Grundlagen der Psycho-Physiognomik vertraut
 - setzen sich mit dem Naturell vertieft auseinander
 - sind in der Lage, die Grundkenntnisse der Naturell-Lehre theoretisch und praktisch anzuwenden
 - können Heilmethoden tendenziell den 8 Naturellen zuordnen
 - haben eine systemorientierte Gesichtsanalyse erlebt
 - erwerben die Fähigkeit, Menschen umfassender und effektiver zu erkennen und zu verstehen
 - setzen sich mit ihrer eigenen Persönlichkeit, ihren Stärken und Ressourcen vertieft auseinander

Themen

- Die Naturelle (Teil 2)
- Anwendungs- oder Einsatzmöglichkeiten der Psycho-Physiognomik und Antlitzdiagnostik
- Grundsätze im Umgang und in der Anwendung
- Ablauf einer systemorientierten psycho-physiognomischen Betrachtungsweise
- Praktische Übungen

Der zugehörige Weiterbildungsnachweis gibt KEINE Garantie für eine Anrechnung durch das EMR.

Donnerstag, 05.05.2022
CHF 195.-
Minimal 10 Personen

NEU

Psycho-Physiognomik: Haare als Barometer unserer Energie

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Olaf Esseiva-Zeller Dipl. psychologischer Berater SGPH, Dipl. Psycho-Physiognomiker HIZ, Ausbilder mit eidg. Fachausweis

Zielpublikum

TherapeutInnen jeglicher Fachrichtungen sowie Interessierte, die die Einführungskurse zur Psycho-Physiognomik besucht haben.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- setzen sich mit den Haarmerkmalen auseinander und können diese psycho-physiognomisch deuten
 - kennen die psychologische Deutung der verschiedenen Haarbeschaffenheiten wie Haardicke, -länge, -formen, -glanz usw.
 - erwerben die Fähigkeit, Menschen umfassender und effektiver zu erkennen und zu verstehen
 - setzen sich mit ihrer eigenen Persönlichkeit, ihren Stärken und Ressourcen vertieft auseinander

Themen

- Haare sind ein Barometer unserer Energie und ein Spiegel der Persönlichkeit. In ihrer Stärke und ihrem Glanz zeigen sie unsere Stärken und unseren Glanz. Sind wir in Form und gesund, sind sie es auch. Ihre Symbolsprache enthüllt manch haariges Thema.
- Ob schlicht rückwärts gekämmtes oder straff frisiertes Haar, ob Löwenmähne, Haarzopf, Duttfrisur, gefärbte Haare, unordentliches Haar, bis hin zum Wuschelkopf und Scheitel – der äussere Kopf ist eine gute Bühne, um festzustellen, was «im Kopf» abläuft.
- Die Symbolik der Haare
- Praktische Übungen

Der zugehörige Weiterbildungsnachweis gibt KEINE Garantie für eine Anrechnung durch das EMR.

Donnerstag, 02.06.2022
CHF 195.–
Minimal 10 Personen

NEU

Psycho-Physiognomik: Die Ohren als Spiegel der seelischen Muster

Fortsetzungskurs

Kursleitung

Olaf Esseiva-Zeller Dipl. psychologischer Berater SGPH, Dipl. Psycho-Physiognomiker HIZ, Ausbilder mit eidg. Fachausweis

Zielpublikum

Fachpersonen, TherapeutInnen jeglicher Fachrichtungen sowie Interessierte. Vorkenntnisse aus den Einführungskursen der Psycho-Physiognomik sind von Vorteil.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- kennen die Einzelzonen an den Ohren und Ohrläppchen
 - können allgemeine Ausdruckskriterien an den Ohren beschreiben und interpretieren (Grösse, 3-Teilung, abstehend-anliegend, Neigung der Ohrachse, vorstehende oder zurückweichende Anthelix, angewachsene und durchhängende Ohrläppchen etc.)

Themen

- Die Ohren zeigen uns seelische Bedürfnisse sowie Persönlichkeitsneigungen eines Menschen. Die Ohren sind eine hochsensible Eingangspforte für Schwingungen und aus physiognomischer Sicht weit mehr als ein Instrument der Tonaufnahme.
- Die 3-Teilung des Ohres in Körper, Geist und Seele
 - Die (Be-)Deutung grosser, kleiner, anliegender, abstehtender und geneigter Ohren etc.
 - Die Einzelzonen am Ohr sowie die verschiedenen Ausdrucksformen des Ohrläppchens

Der zugehörige Weiterbildungsnachweis gibt KEINE Garantie für eine Anrechnung durch das EMR.

Donnerstag, 25.08.2022
CHF 195.-
Minimal 10 Personen

NEU

Körpersprache: Der Körper spricht mehr als 1000 Worte!

Kursleitung

Olaf Esseiva-Zeller Dipl. psychologischer Berater SGPH, Dipl. Psycho-Physiognomiker HIZ, Ausbilder mit eidg. Fachausweis

Zielpublikum

TherapeutInnen jeglicher Fachrichtungen sowie Interessierte, die andere Personen und sich selber besser erkennen und verstehen wollen.

Ziele

Die Teilnehmenden

- kennen die Grundlagen der Körpersprache
- kennen die verschiedenen Körperhaltungen, Sitzstellungen, Gangarten, Standpunkte, Raumverhalten und das territoriale Verhalten und können deren (Be-)Deutungen erklären
- können den systemischen Zusammenhang von Situation, Rolle und Körpersprache erklären

Themen

Der Körper spiegelt das, was wir denken, aber nicht sagen. Die Körpersprache ist die einzige Sprache, die wir nicht lernen müssen. Jeder Gedanke und jede Idee löst Emotionen aus. Diese Emotionen zeigen wir unbewusst über die Körpersprache.

- Grundlagen der Körpersprache: Körperhaltungen, Sitzstellungen, Gangarten, Standpunkte, Raumverhalten und territoriales Verhalten und ihre (Be-)Deutungen
- Die Sprache der Hände als Ursprache
- Der systemische Zusammenhang von Situation, Rolle und Körpersprache

Freitag, 25.03.2022

CHF 195.-

Minimal 10 Personen

Das Energiesystem des Menschen erfassen und behandeln

Kursleitung

Dr. med. Ulrike Güdel Fachärztin Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Entwicklerin der PSEnergy, Autorin

Zielpublikum

Fachpersonen, die Interesse an Energie und Ursachenbehandlung haben.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- lernen das Energiesystem des Menschen kennen
 - lernen etwas über die «Blaupause» von Gesundheit in uns und deren mögliche Blockaden
 - erfahren etwas über den Zusammenhang zwischen Energie, vegetativer Regulation, Organschwächen und Funktionsstörungen im Körper
 - lernen, dass das Immunsystem und das seelische Befinden eng verknüpft sind
 - lernen einfache kinesiologische Techniken kennen und üben diese auch gleich

Themen

- Aura und Energiefeld
- Chakren und vegetative Schaltstellen
- Seelische Trauma-Reste
- Freier oder blockierter Energiefluss
- Übungen zur Stärkung des Energiesystems

Mittwoch, 06.04.2022
CHF 195.–
Minimal 8 Personen

Geopathien, Elektro-Smog und akute vegetative Blockaden erkennen und behandeln

Kursleitung

Dr. med. Ulrike Güdel Fachärztin Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Entwicklerin der PSEnergy, Autorin

Zielpublikum

Fachpersonen, die Interesse an Energie und Ursachenbehandlung haben. Basiswissen aus dem Energiekurs ist von Vorteil, aber nicht Voraussetzung.

Ziele

Die Teilnehmenden

- lernen einige Störzonen, sogenannte Geopathien, kennen
- lernen etwas über deren krank machende Effekte auf Lebewesen
- erfahren etwas über Lösungsmöglichkeiten für diese Thematik
- lernen, wie sie Elektrosmog-Quellen finden und vermeiden können
- lernen, wie das vegetative Nervensystem ungestört funktioniert und welche Störungen auftreten können
- erfahren, wie diese Blockaden getestet werden können und welche Therapiemöglichkeiten bestehen

Themen

- Erdstrahlen, Wasseradern, Brüche und Verwerfungen
- Elektrosmog-Quellen
- Vegetative Regulation
- Sympathikus und Parasympathikus (Vagus)
- Angst und Stress
- Nervliche Belastung
- Erschöpfung

Mittwoch, 27.04.2022

CHF 195.-

Minimal 8 Personen

Lösungsorientiertes Coaching des Patienten und zur Selbstfürsorge

Kursleitung

Dr. med. Ulrike Güdel Fachärztin Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren,
Entwicklerin der PSEnergy, Autorin

Zielpublikum

Fachpersonen, therapeutisch Tätige und Interessierte.

Ziele

Die Teilnehmenden

- erfahren, wie sie ihre Patienten gezielt führen können
- erfahren, welche bewussten Anker sie setzen können, um neue innere Bilder entstehen zu lassen, die Heilung fördern können
- lernen, über kinesiologische Techniken, Fragen an das Unterbewusste zu stellen
- lernen, welche positiven Attribute zu den Etagen des Körpers gehören und wie diese gezielt im Patienten stärken können
- lernen etwas über die Macht der Worte
- lernen, wie sie ihre eigene Energie schützen können und welche Rituale der Selbstfürsorge dienen

Themen

- Coaching des Patienten
- Heilungsfördernde Kommunikation
- Auflösung negativer Denk- und Fühlmuster
- Selbstfürsorge im Alltag

Mittwoch, 11.05.2022
CHF 195.-
Minimal 8 Personen

Selbstsabotagemuster und deren Auflösung

Kursleitung

Dr. med. Ulrike Güdel Fachärztin Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Entwicklerin der PSEnergy, Autorin

Zielpublikum

Fachpersonen, therapeutisch Tätige und Interessierte

Ziele

- Die Teilnehmenden
- wissen, was Selbstsabotagemuster sind und wie sie entstehen können
 - erfahren, was vom Unterbewusstsein gesteuert wird
 - erkennen Therapiehindernisse und warum es z. B. für chronische Beschwerden und depressive Verstimmungen nicht immer organische Begründungen und passende Medikamente gibt
 - lernen, Techniken, wie kinesiologische Tests zur Abfrage beim Patienten, Klopftechniken (EFT) zur Selbstbehandlung, eye movement techniques und Leitsätze (Affirmationen), um Blockaden zu lösen
 - können die Körperregionen den jeweiligen Themen zuordnen

Themen

- Unbewusste Programmierungen im Körperfeld
- Selbstsabotagemuster und deren Auswirkungen
- Auflösung von Therapieblockaden
- Selbsterkenntnis

Mittwoch, 22.06.2022
CHF 195.–
Minimal 8 Personen

NEU

«Jeder Patient ist anders»: Antikes Wissen modern und praxistauglich

Kursleitung

Dr. med. Ulrike Güdel Fachärztin Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Entwicklerin der PSEnergy, Autorin

Zielpublikum

Fachpersonen, therapeutisch Tätige und Interessierte

Ziele

- Die Teilnehmenden lernen
- anhand bestimmter Fragestellungen, das Temperament eines Menschen zu erkennen
 - etwas über die besonderen Stärken und Organschwächen jedes Typs
 - wie ein Mensch typengerecht begleitet werden kann auf seinem Heilungsweg
 - wie sie selbst anhand ihrer Vorgeschichte erkennen können, welchem Typ sie zugehören

Themen

- Die vier Temperamente – von der Antike zur Moderne, praxistauglich aufbereitet
- Organbezüge zu den Temperamenten
- Seelisch-geistige Entwicklungsaufgaben aller vier Typen (Phlegmatiker, Sanguiniker, Choliker, Melancholiker)
- Selbsterkennung und Potentialentfaltung für uns und andere

Mittwoch, 31.08.2022
CHF 195.–
Minimal 8 Personen

Entspannung der Kiefermuskulatur und Kiefergelenke durch äusserliche sanfte Berührung

Kursleitung

Andreas Paul Bryner Komplementär Therapeut mit eidg. Diplom (Methode Kinesiologie), Praxisinhaber, RESET Instructor, Business und Personal Coach

Zielpublikum

Betroffene und interessierte Personen, TherapeutInnen, NaturheilpraktikerInnen, zahnärztliches Personal – keine Vorkenntnisse notwendig

Ziele

Die Teilnehmenden

- erlernen sehr sanfte und einfach auszuübende Berührungstechniken ausschliesslich auf der Hautoberfläche, in den Bereichen Kopf, Hals und Nacken, zur Balancierung der Kiefergelenke und der Kiefermuskulatur
- entwickeln ein Verständnis für die Zusammenhänge der Dynamik Kiefergelenke/Kiefermuskulatur auf andere Körperregionen, wie z. B. auf die Schultern, die Wirbelsäule, das Becken, die Knie oder die Füsse
- verstehen die Auswirkungen einer Kieferverspannung auf allfällige begleitende Symptomen wie z. B. Tinnitus, Kopfschmerzen/Migräne oder Schlafstörungen

Themen

- Auslöser von muskulären Verspannungen in einem ganzheitlich therapeutischen Weltbild
- Stress als Auslöser von Muskel- und Gelenkverspannungen
- Sichtbarkeit von mentalem und emotionalem Stress auf der Körperebene
- Anatomie des Schädels
- Betrachtung des körpereigenen Magnesium-Calcium Haushaltes unter Stressbedingungen
- Wechselwirkungen der Zähne auf den Energiefluss der Meridiane und allfällige Lebensthemen
- Die acht kompakten Entspannungseinheiten der kinesiologischen Technik RESET zur Kieferentspannung

Dienstag, 12.04.2022

CHF 195.-

Minimal 10 Personen

NEU

Ernährung, ganzheitliche Medizin und Schüssler-Salze als Hilfen für Magen-Darm, Stoffwechsel u.v.m.

Kursleitung

Peter Emmrich Dipl. Biol. (M. A.), Facharzt für Allgemeinmedizin mit den Zusatzbez. Homöopathie, Naturheilverfahren, Chirotherapie, Akupunktur und Sportmedizin

Zielpublikum

TherapeutInnen sowie persönlich Interessierte, die den Dschungel der allgemeinen und widersprüchlichen Empfehlungen tiefer verstehen wollen, um daraus wirksame, auf das Individuum zugeschnittene Strategien zu entwickeln.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- erhalten einen tiefen Einblick in die Themen Magen-Darm-Trakt und anhängende Drüsen
 - kennen die physiologischen Abläufe und die durch Fehlfunktionen entstehenden Symptome, die sich dann zu Syndromen aufschaukeln können
 - erhalten exemplarisch Informationen zu therapeutischen Massnahmen anhand von Fallbeispielen
 - verstehen ganzheitliche Diagnoseverfahren und wie blockierte Regulationssysteme wieder in Gang gesetzt werden können

Themen

- Der Tod sitzt im Darm
- Fehlfunktionen des Darmes
- Dyspeptische Beschwerden
- akute und chronische Entzündung
- gestörtes Mikrobiom
- Einfluss von Leber, Galle und Bauchspeicheldrüse
- Heilhindernisse überbrücken – Fehlfunktionen ausgleichen

Dienstag, 19.04.2022

CHF 195.–

Minimal 8 Personen

NEU

Chronisch krank - Ursache unbekannt?

Kursleitung

Peter Emmrich Dipl. Biol. (M. A.), Facharzt für Allgemeinmedizin mit den Zusatzbez. Homöopathie, Naturheilverfahren, Chirotherapie, Akupunktur und Sportmedizin

Zielpublikum

Fachpersonen und TherapeutInnen, die ihr differentialdiagnostisches strategisches Vorgehen vertiefen möchten.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- lernen Möglichkeiten des strategischen Vorgehens bei schwierigen, unklaren Fällen
 - wissen, wie sie mit gezielten Fragestellungen die Heilhindernisse oder auch Mangelerscheinungen abfragen und aufdecken können (differentialdiagnostischer Ansatz)
 - kennen Alternativen, um den regulativen Prozess und damit auch die Selbstheilungsprozesse beim Patienten in Gang setzen zu können

Themen

- «Silent Inflammation», tote Zähne, Medikamente wie z. B. Antibiotika – Einflussfaktoren bei chronischen Krankheiten?
- Syndrombeseitigung mit Schüssler-Salzen, Homöopathika und Phytotherapeutika zusammen mit den wichtigsten Darmbakterien (altes und neues Wissen in Kombination)
- Fallbeispiele aus der Allgemeinanzpraxis zur Verdeutlichung der Therapiestrategie

Montag, 03.10.2022

CHF 195.–

Minimal 8 Personen

Menopausale Beschwerden der Frau naturheilkundlich behandeln

Kursleitung

Dr. med. Teelke Beck Fachärztin Gynäkologie und Geburtshilfe, Brustchirurgin, Spezialistin in Komplementärmedizin

Zielpublikum

Im Gesundheitsbereich tätige TherapeutInnen, Hebammen und persönlich Interessierte, die Erkrankungen und Beschwerden der Zeit der Menopause (und davor) mit natürlichen Mitteln behandeln und dadurch die Verbesserung des Zustandes herbeiführen wollen.

Ziele

- (Patho-)physiologische Grundlagen erfahren
- Naturkundliche Behandlungsmöglichkeiten kennen lernen (z. B. für vaginale Infekte, Unterbauchschmerzen, Harnwegsinfekte)
- Unterstützende Massnahmen begleitend zur konventionellen Therapie kennen lernen (mit verschiedenen phytotherapeutischen Mitteln und einfachen Änderungen im täglichen Verhalten)

Themen

- Verschiedene peri- und postmenopausale Beschwerden und Krankheiten
- Hitzewallungen, Schlafstörungen, Brustschmerzen, Zyklusunregelmässigkeiten und psychische Symptome – muss frau da durch?
- Natürliche und naturheilkundliche Behandlungsmöglichkeiten
- Lifestylefaktoren (Ernährung, Bewegung und Entspannung) in der Prävention und Therapie



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSF/FSL».

Mittwoch, 04.05.2022
CHF 195.–
Minimal 8 Personen

NEU

Schüssler-Salze, Atmung, Licht und Farben für mehr Agilität und Vitalität

Kursleitung

Jo Marty Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler (SVFBS)

Zielpublikum

Fachpersonen und Interessierte.

Ziele

Die Teilnehmenden

- verstehen die überragende physikalische Bedeutung von Farben, Atmung und Licht für den menschlichen Organismus
- kennen den Einfluss dieser Vitalfaktoren z. B. bei der Aufnahme von Mikronährstoffen, innerhalb der enzymatischen Prozesse u.v.m.
- wissen, welche Schüssler-Salze welchen Farben zugeordnet werden können zur Unterstützung von Hormon-, Nerven-, Immun- und Stoffwechsellsystem

Themen

- Physikalische Vitamine (Farben)
- Die spezifische Zuordnung der Farben nach Prof. Lüscher zu den Mineralsalzen nach Dr. Schüssler (Welche Farbwirkung entspricht welcher Funktion der Schüssler-Salze?)
- Das Licht: der erste, effektivste Faktor für Gesundheit und Vitalität
- Der Kreislauf des Lebens – Atmen
- Hormone, Immunzellen, Neurotransmitter im Kontext der Licht-Farb-Mineral-Impulse

Montag, 23.05.2022

CHF 195.–

Minimal 10 Personen

Gesundheitsoptimierung mit bio-identischen Hormonen in der Praxis: individuell bei Mann und Frau

Kursleitung

Dr. Simone Homm Fachärztin für Allgemeinmedizin und Spezialistin für individualisierte Prävention und Hormonoptimierung.

Zielpublikum

Im Gesundheitsbereich tätige Therapeuten, Hebammen und persönlich Interessierte, welche die hormonelle Optimierung konkret in ein gesundheitliches Präventions- und Therapieprogramm integrieren möchten.

Ziele

- Die Teilnehmenden verstehen
- wie sich individuelle hormonelle Ungleichgewichte praktisch äussern
 - was Laborwerte aussagen
 - warum eine hormonelle Optimierung nur in Zusammenarbeit von Arzt/Therapeut und Patient/Nutzer funktionieren kann

Themen

- Praxis der Hormonoptimierung anhand von Patientenbeispielen
- Warum die Bedeutung hormoneller Optimierung weit über das Phänomen von Wechseljahrsbeschwerden hinausgeht
- Möglichkeiten, die Risiken von Depressionen, Angstzuständen, Migräne, Libidoverlust und Erschöpfungszuständen natürlich zu reduzieren
- Wie kann der Patient/Nutzer aktiv und ganz konkret den Präventions- und Behandlungserfolg mitentscheiden und mitwirken

Hinweise

Bitte mitbringen

Fallbeispiele, z. B. Laborwerte/Blutbilder aus der eigenen Praxis (in Abstimmung mit dem betroffenen Patienten) zur Beurteilung und Analyse FPH-Nr. 203200-02/50 Pkt.



Dieser Kurs ist anerkannt mit dem Label «SHV/FSSH/FSL».



Diese Veranstaltung ist FPH akkreditiert.

Freitag, 15.07.2022
CHF 195.-
Minimal 8 Personen

NEU

ADHS - Wenn das Konzentrieren schwer fällt

Kursleitung

Dr. Rüdiger Schmitt-Homm Physiologe (M.A.), Dipl. Gerontologe, Universitätsdozent und Autor

Zielpublikum

TherapeutInnen und persönlich Interessierte

Ziele

- Die Teilnehmenden
- lernen diese verbreitete Form von Konzentrationsschwäche zu verstehen, zu erkennen und abzugrenzen
 - verstehen, warum die Erscheinung meist nur bei Kindern diagnostiziert wird, obwohl sie bei Erwachsenen ebenso weit verbreitet ist
 - können nachvollziehen, warum das Problem einer kurzen Aufmerksamkeitsspanne viele Personen betrifft und warum das häufig sogar unbewusst der Fall ist
 - verstehen die Wirkungsweise der klassischen pharmakologischen ebenso wie alter und neuer biologischer Interventionen
 - lernen Strategien und Ansätze zu aktiven Verbesserung von Konzentration und Aufmerksamkeit in jedem Alter kennen

Themen

- Klärung der Begrifflichkeiten
- Ursachensuche
- Gehirnstoffwechsel
- Ernährung, Genussmittel, Drogenwirkungen
- Klassische Behandlung und neue therapeutische Ansätze und Wirkstoffe

Hinweise

FPH–Nr. 202592–03/50.Pkt.



Diese Veranstaltung ist FPH akkreditiert.

Donnerstag, 15.12.2022
CHF 195.–
Minimal 8 Personen

Tierhomöopathie: Grundlagen Teil 1

Einführungskurs

Kursleitung

Denise Bürgmann Tierhomöopathin BTS und Erwachsenenbildnerin SVEB 1, Dozentin

Zielpublikum

Interessierte TierhalterInnen und LandwirtInnen, sowie TiertherapeutInnen, die sich in die Homöopathie von Grund auf einarbeiten möchten.

Ziele

Die Teilnehmenden

- verstehen die wichtigsten Regeln der Homöopathie
- kennen die häufigsten verwendeten homöopathischen Mittel, die bei akuten Erkrankungen und Verletzungen von Tieren eingesetzt werden
- verstehen den Gebrauch von homöopathischen Werkzeugen wie Materia Medica und Repertorium

Themen

- Samuel Hahnemann und seine Homöopathie
- Ähnlichkeitsgesetz, Organon – Paragraph 153, Kunstkrankheit und natürliche Krankheit
- Dosierung in Akutfällen
- Die Verletzungsmittel: Arnica, Cantharis, Ledum, Rhus toxicodendron, Ruta, Symphytum und Bellis perennis
- Materia Medica der Akutmittel
- Repertorisieren
- Von der Tierbeobachtung zum ähnlichen Mittel

Hinweise

Sozial verträgliche Hunde (keine läufigen Hündinnen), die sich im Kursraum auch mit anderen Hunden ruhig verhalten, dürfen am Kurstag dabei sein.

Freitag, 18.02.2022
CHF 195.–
Minimal 8 Personen

Tierhomöopathie: Grundlagen Teil 2 - Die akute Anamnese

Einführungskurs

Kursleitung

Denise Bürgmann Tierhomöopathin BTS und Erwachsenenbildnerin SVEB 1, Dozentin

Zielpublikum

Interessierte TierhalterInnen und LandwirtInnen, sowie TiertherapeutInnen, die den Kurs Tierhomöopathie Grundlagen Teil 1 besucht haben.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- verstehen die wichtigsten Regeln der Homöopathie
 - kennen die häufigsten verwendeten homöopathischen Mittel bei akuten Erkrankungen von Tieren
 - verstehen den Gebrauch von homöopathischen Werkzeugen wie Materia Medica und Repertorium
 - behandeln einfache, bekannte, akute Erkrankungen ihres Tieres selber oder unterstützen Tiere homöopathisch während einer tierärztlichen Therapie

Themen

- Die akute Anamnese – Symptome richtig deuten
- Die Akutmittel: Apis, Arsen, Bryonia, Carbo vegetabilis, China, Colchicum, Colocynthis, Gelsemium, Hepar sulfuris, Ignatia, Lachesis, Lycopodium, Mercurius, Phosphor, Pulsatilla, Silicea, Veratrum album
- Repertorisieren
- Lösung von Fallbeispielen unterschiedlicher Krankheiten bei Hund, Katze, Pferd und Wiederkäuern
- Strategien bei der Behandlung von Durchfall, fieberhaften Infekten und Entzündungen beim Tier

Hinweise

Sozial verträgliche Hunde (keine läufigen Hündinnen), die sich im Kursraum auch mit anderen Hunden ruhig verhalten, dürfen am Kurstag dabei sein.

Freitag, 18.03.2022
CHF 195.-
Minimal 8 Personen

NEU

Gesunde Ernährung und passende Fütterung von Hund und Katze

Einführungskurs

Kursleitung

Peggy Franke Tierheilpraktikerin, staatl. gepr. Tierernährungsspezialistin, Spezialistin für Phytopharmaka am Tier

Zielpublikum

Tierheilpraktiker-/ oder Anwarter/-innen, NaturheilpraktikerInnen und Interessierte mit medizinischen Vorkenntnissen

Ziele

- Vor-/ Nachteile des BARF'en
- Fütterungsverbote für Hund und Katze
- Verständnis und Vermeidungsmöglichkeiten von Fütterungsfehlern
- Besonderheiten der Katze bezogen auf ihren Verdauungsapparat

Themen

- Trockenfutter oder Nassfutter – oder beides?
- Rohasche, Rohfaser, Rohproteine – was ist das genau?
- Inhaltsstoffe von Fertigfutter
- Literaturempfehlungen
- Fälle aus der Praxis

Hinweise

Sozial verträgliche Hunde (keine häufigen Hündinnen), die sich auch im Kursraum mit anderen Hunden ruhig verhalten, dürfen an diesem Kurstag dabei sein.

Mittwoch, 06.07.2022
CHF 195.–
Minimal 8 Personen

Stichwortverzeichnis

	Seite
A	
Aconitum	31, 32
ADHS	56
Agilität	54
Ähnlichkeitsgesetz	57
Akutmittel	31, 32, 57, 58
Alchemie	34, 36
Alpenblumen	14, 15
Alpenkräuter	15
Alter	16
Anamnese	58
Anatomie des Schädels	50
Angst	46, 55
Anker	47
Antibiotika	52
Antlitzdiagnose	40, 41
Apis	58
Arcana des Paracelsus	33
Archetypen	33
Arnica	31, 32, 57
Aromakunde	11
Aromatherapie	11, 35
Arsen	58
Arven	15
Arzneipflanzen-Exkursion	12, 13, 14, 15
Arzneipflanzenwanderung	12
Asiatische Medizin	16, 17, 18, 19, 20
Ätherische Öle	11
Atmung	54
Aufmerksamkeitsspanne	56
Aura	45
B	
BARF'en	59
Bauchspeicheldrüse	51
Belladonna	31, 32
Bellis perennis	31, 57
Berührungstechniken	50
Bewegung	53
Bewegungsapparat	16, 32
Bindegewebe	17

Stichwortverzeichnis

	Seite	
B	Bindungsfähigkeit	17
	Biochemie nach Dr. Schüssler	21, 22, 23, 24, 25, 26, 27
	Bioidentische Hormone	55
	«Biokatalysatoren»	21
	Blasenentzündungen	32
	Blockaden	45
	Brennnessel	37
	Brustschmerzen.....	53
Bryonia	58	
C	Calendula.....	31
	Cantharis	57
	Carbo vegetabilis	58
	Chakren	45
	China.....	58
	Cholchicum	58
	Choleriker	49
	Cholesterin	26
	Chronische Erkrankungen	52
	Coaching	47
Colosynthis	58	
D	Darm.....	26, 51
	Darmbakterien	52
	Dättnauertal	12
	Denken.....	17
	Depressionen	16, 55
	Differentialdiagnostik	52
	Drei-Monats-Koliken	18
	Drogenwirkungen	56
	Drüsen	27, 51
	Drüsenfunktionen	27
	Durchfall	58
	Dyspeptische Beschwerden	51

Stichwortverzeichnis

	Seite
E	Edelkastanie 30
	Edelsteine 36
	Eingangspforte 43
	Einschlafstörungen 18
	Elektro-Smog 46
	Emotionen 44
	Energie 36, 42, 47
	Energiefeld 45
	Energiestatus 34
	Energiesystem 29, 45
	Energiezyklus 20
	Entienlehre 33
	Entspannung 50, 53
	Entzündungen 58
	Erde 17
	Ergänzungsmittel 23, 24
	Erkältungskrankheiten 38
	Ernährung 20, 26, 51, 53, 56, 59
Ernährungsstrategie 20	
Erschöpfung 46, 55	
F	Farben 54
	Fettstoffwechsel 26
	Fieberhafte Infekte 58
	Fragestellungen 52
	Frau 53, 55
	5 Elemente 20
	Funktionsstörungen 45
	Füsse 25
	Fütterung 59
	Fütterungsfehler 59
Fütterungsverbote 59	
G	Galle 51
	Gangarten 44
	Ganzheitliche Diagnoseverfahren 51
	Ganzheitliche Medizin 51
	Geburtsherrscherbestimmung 33
	Gehirnstoffwechsel 56

	Seite
G	
Gelenkschmerzen	19
Gelsemium	31, 58
Gemmotherapie	28, 29, 30
Genussmittel	56
Geopathien	46
Gesichtsanalyse	41
Gespräch	39
Gesundheit	21
Gesundheitsoptimierung	55
Ginkgo	29
Ginseng	37
Gitter-Tape-Anwendungen	18
Grundkonstitutionstypen	40
Grundsätze	21, 22
H	
Haarbeschaffenheit	42
Haare.....	42
Haarmerkmale	42
Hagebutte	28, 30
Halbedelsteine	36
Halsweh	32
Haltunginsuffizienzen	19
Hände	25, 44
Harnwegsinfekte	53
Haut	25, 30
Hautbarriere	25
Hebammenalltag	31
Heilhindernisse	52
Heilkräuterwanderung	14
Heilpflanzen	34, 37
Heilpilze	35
Heilsteine.....	35, 36
Heiserkeit.....	32, 38
Hepar Sulfuris.....	32, 58
Hermetische Gesetze	34
Herz-Kreislauf-System	29
Himbeere.....	28
Hitzewallungen	53
Homöopathie.....	31, 32, 52, 57, 58

Stichwortverzeichnis

		Seite
G	Hormonoptimierung	55
	Hormonelle Ungleichgewichte.....	55
	Hund.....	59
	Husten	32, 38
	Hypericum	31
I	Ignatia	58
	Immunsystem	30, 45
	Immununterstützung	30
K	Kalium bichromicum	23
	Kaltbad.....	14
	Katze.....	59
	Keimblatt-Theorie.....	40
	Kiefergelenke	50
	Kiefermuskulatur	50
	Kinder	18
	Knospen	28, 29
	Knospenmazerate.....	29
	Kognitiver Abbau	55
	Kommunikation	39, 47
	Kommunikationsmodelle	39
	Kompetenzen.....	11
	KOMPLEX-Tabletten mit mft-Urtinkturen und Mineralsalzen	38
	Konstitution	22
	Konzentrationschwäche	56
	Konzentrationsstörungen	18
	Kopfschmerzen	32
	Körper	44
	Körperhaltungen	44
	Körperregionen	48
	Körpersprache	44
	Kraftfarben	36
	Kristalle	36

Stichwortverzeichnis

	Seite
L	
Lachesis	58
Lärchen.....	15
Lebenskraft.....	20
Lebenswille	16
Leber.....	51
Ledum	57
Legföhre	28
Libido-Verlust.....	55
Licht	54
Lumbalgie	16
Lycopodium	58
M	
Macht der Worte	47
Magen	26
Magen- und Darmbeschwerden	32, 51
Magen- und Milz-/Pankreasmeridian	17
Magnesium-Calcium-Haushalt.....	50
Mais	29
Mammutbaum	28
Mangelerscheinungen	52
Mann	55
Melancholiker	49
Melisse	37
Menopausale Beschwerden	53
Menstruationsbeschwerden	32
Mercurius	32, 58
Metalle	36
mft-Urtinkturen der PHYTOMED AG.....	37
Migräne	55
Mikroelemente	24
Mikronährstoffe	54
Mineralien	36
Mineralsalze	38
Mineralstofftherapie	21
Mittelbilder.....	11
Mittelschwanden	14
Modalitäten	22, 24
Moorlandschaft.....	15
Moosalp	15
Mukosa	38

Stichwortverzeichnis

	Seite	
N	Nahrungsergänzungsmittel (NEM)	20, 35
	Nahrungsmittel	20
	Natur der Erkrankung	33
	Natur der Inhaltsstoffe	34
	Natur der Mittel	33
	Natur des Patienten	33
	Naturell	40, 41
	Naturell-Lehre	40, 41
	Nerven	27
	Nervenleiden	35
	«Nerven-Organ»	25
	«Nerven-Salze»	27
	Nervensystem	27
	Nerventätigkeit	27
	Nieren- und Blasenmeridian	16
	Nux vomica	32
O	Ödeme	17
	Ohren	43
	Ohrenschmerzen	32
	Ohrläppchen	43
	Oligoelemente	36
	Organschwächen	45, 49
P	Paracelsusmedizin	33, 34, 35, 36
	Persönlichkeit	41
	Persönlichkeitsmerkmale	40
	Persönlichkeitsneigungen	43
	Pflanzengruppen	37
	Pflanzenknospen	28
	Pflanzenwelten – Menschenwelten	37, 38
	Phlegmatiker	49
	Phosphor	58
	Physikalische Vitamine	54
	Physio-Taping	19
	Phytoessenzen	38
	Phytolacca	31
	Phytopharmakologie	37
	Phytophysik	37

Stichwortverzeichnis

	Seite
P	Phytotherapie 35, 37, 52
	Potentiaentfaltung 49
	Psychologie 39
	Psycho-Physiognomik 40, 41, 42, 43
	Pulsatilla 31, 32, 58
R	Raumverhalten 44
	Reflexzonen 25
	Regulationssysteme 51
	Resonanz 36
	Ressourcen 11, 41
	Rheinschlucht 13
	Rigi 14
	Rigi-Staffel 14
	Ringelblume 38
	Rituale 47
	Roskastanie 29, 38
	Roter Hornstrauch 29
	Rumstal 12
	Rus toxicodendron 31, 57
	Ruta 57
S	Salutogenese-Konzept 11
	Salze 36
	Sanguiniker 49
	Säuglinge 18
	Säure-Basen-Haushalt 26
	Schafgarbe 37
	Schlafstörungen 16, 53
	Schleimhaut 30, 38
	Schnupfen 32
	Schüssler-Lotion 25
	Schüssler-Salben 25
	Schüssler-Salze 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 36, 51, 52, 54
	Schutzfunktionen 30
	Schwächen 33
	Schwarze Johannisbeere 28, 30
	Schwarzer Holunder 30, 38
	Schwarzerle 30

S

Schwarzpappel	30
Seelische Muster	43
Selbsterkenntnis	48, 49
Selbstfürsorge	47
Selbstsabotagemuster	48
Selenium amorphum	23
Sepia	31, 32
Signaturen	34
Signaturenlehre	33, 35
«Silent inflammation»	52
Silicea	32, 58
Sinne	33
Sitzstellungen	44
Sonnenhut	38
Spitzwegerich	37, 38
Spurenelemente	23
Standpunkte	44
Staphysagria	32
Stärken	41, 49
Stoffwechsel	26, 51
«Stoffwechselindikatoren»	26
Störzonen	46
Stress	35, 46, 50
Stressoren	35
Symbolik der Haare	41
Symbolsprache	41
Symphytum	31, 57
Symptome	51
Syndrombeseitigung	52
Syndrome	51

Stichwortverzeichnis

	Seite
T	Talente 33
	Tausendgüldenkraut 37
	Temperament 49
	Territorialverhalten 44
	Therapiehindernisse 48
	Tierhomöopathie 57, 58
	Tote Zähne 52
	Tria Principia 34, 35
U	Ulme 30
	Universalheilmittel 33
	Unterbauchschmerzen 53
	Unterbewusstsein 47, 48
V	Vaginale Infekte 53
	Vegetative Blockaden 46
	Vegetative Regulation 45, 46
	Vegetatives Nervensystem 46
	Veratrum album 58
	Verdauungsapparat 59
	Verdauungsbeschwerden 17, 38
	Verletzungen 57
	Verletzungsmittel 57
	Versam 13
	Verspannungen 50
	Vertrauen 16
	Vertrauensbasis 39
	Visp 15
	Vitalität 21, 54
	Vogelbeerbaum 29
	«Vollständiges Symptom» 32

Stichwortverzeichnis

	Seite
W	Wachstumsschmerz..... 18
	Wasser 16
	Wechseljahrsbeschwerden 55
	Weissbuche..... 29
	Weissdorn 29
	Winterthur 12
	Wirbelsäulensyndrom 19
	Wohlbefinden 21
	Wolliger Schneeball 30
	Wundheilung 31
Z	Zähne 50, 52
	Zahnen..... 18
	Zentrales Nerven-System 38
	Zivilisationsbeschwerden 24
	Zyklusunregelmässigkeiten 53

Übersicht chronologisch

Januar bis Dezember 2022

Januar					
	Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite
	DO	13.01.2022	Biochemie nach Dr. Schüssler Grundsätze 1-12	EK	21
NEU	MI	19.01.2022	Pflanzenwelten - Menschenwelten Phytotherapie: Traditionelle und moderne Anwendung pflanzlicher Arzneimittel	EK	37
NEU	DI	25.01.2022	Asiatische Medizin Nieren- und Blasenmeridian: Ausdruck des Elementes «Wasser»		16
Februar					
	Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite
	DO	10.02.2022	Biochemie nach Dr. Schüssler Die 12 Grundsätze in neuem Licht: Vertiefung der Grundlagen	FK	22
NEU	DI	15.02.2022	Asiatische Medizin Magen- und Milz-/Pankreasmeridian: Ausdruck des Elementes «Erde»		17
	FR	18.02.2022	Tierwelten Tierhomöopathie: Grundlagen Teil 1	EK	57
NEU	DO	24.02.2022	Spezialthemen Grundlagen der Psycho-Physiognomik und Antlitzdiagnose	EK	40
März					
	Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite
	FR	04.03.2022	Paracelsusmedizin Lebendige Paracelsusmedizin: Alchemistische Grundlagen einmal anders erfahren	EK	33
	DO	10.03.2022	Biochemie nach Dr. Schüssler Ergänzungsmittel 13-25 plus Selenium amorphum und Kalium bichromicum	FK	23

März - Fortsetzung

Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite
FR	18.03.2022	Tierwelten Tierhomöopathie: Grundlagen Teil 2 - Die akute Anamnese	EK	58
NEU	FR	25.03.2022	Spezialthemen Körpersprache: Der Körper spricht mehr als 1000 Worte!	44
DI	29.03.2022	Asiatische Medizin Gitter-Tape-Anwendungen für Säuglinge und Kinder		18

April

Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite
MI	06.04.2022	Spezialthemen Das Energiesystem des Menschen erfassen und behandeln		45
NEU	DO	07.04.2022	Homöopathie Homöopathie für den Hebammenalltag	31
DI	12.04.2022	Spezialthemen Entspannung der Kiefermuskulatur und Kiefergelenke durch äusserliche sanfte Berührung		50
NEU	DI	19.04.2022	Spezialthemen Ernährung, ganzheitliche Medizin und Schüssler-Salze als Hilfen für Magen-Darm, Stoffwechsel u.v.m.	51
NEU	MI	20.04.2022	Homöopathie Eine Einführung in die Homöopathie	32
MI	27.04.2022	Spezialthemen Geopathien, Elektro-Smog und akute vegetative Blockaden erkennen und behandeln		46
NEU	FR	29.04.2022	Psychologie Achtsame Kommunikation: Der Schlüssel zum gelingenden Gespräch	39

Mai

Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite	
MI	04.05.2022	Arzneipflanzen-Exkursionen Arzneipflanzenwanderung im Dättnauertal und Rumstal bei Winterthur	TE	12	
MI	04.05.2022	Spezialthemen Menopausale Beschwerden der Frau naturheilkundlich behandeln		53	
NEU	DO	05.05.2022	Spezialthemen Vertiefung der Grundlagen der Psycho-Physiognomik	EK	41
MI	11.05.2022	Spezialthemen Lösungsorientiertes Coaching des Patienten und zur Selbstfürsorge		47	
MO	16.05.2022	Arzneipflanzen-Exkursionen Kräuterwanderung durch bunte Blumenwiesen in die faszinierende Rheinschlucht bei Versam (GR)	TE	13	
DI	17.05.2022	Asiatische Medizin Für körperliche und mentale Gesundheit: Ernährung nach den 5 Elementen	EK	20	
NEU	MO	23.05.2022	Spezialthemen Schüssler-Salze, Atmung, Licht und Farben für mehr Agilität und Vitalität		54
DI	31.05.2022	Asiatische Medizin Einführung in das Physio-Taping		19	

Juni

Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite	
NEU	DO	02.06.2022	Arzneipflanzen-Exkursionen Heilkräuterwanderung auf der Rigi: Botanische Entdeckungen am Südhang	TE	14
NEU	DO	02.06.2022	Spezialthemen Psycho-Physiognomik: Haare als Barometer unserer Energie	FK	42
DO	09.06.2022	Gemmotherapie Die junge faszinierende Heilmethode mit Pflanzenknospen	EK	28	

Juni - Fortsetzung

	Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite
	MI	15.06.2022	Paracelsusmedizin Lebendige Paracelsusmedizin: Die Alchemie der Heilpflanzen	FK	34
NEU	DO	16.06.2022	Paracelsusmedizin Angewandte Paracelsusmedizin: Stressoren erkennen und therapeutisch behandeln	FK	35
	MI	22.06.2022	Spezialthemen Selbstsabotagemuster und deren Auflösung		48
NEU	DI	28.06.2022	Arzneipflanzen-Exkursionen Kräuterwanderung in der alpinen Moorlandschaft Moosalp ob Visp (Wallis)	TE	15
NEU	DI	28.06.2022	Pflanzenwelten - Menschenwelten Komplexe Pflanzenwelten: Mukosa, die Schleimhaut - Schutz, Sinnes- und Regulationssystem	FK	38
	MI	29.06.2022	Aromatherapie Lebendige Aromakunde: Eigene Kompetenzen stärken	FK	11
NEU	DO	30.06.2022	Gemmotherapie Knospen als Hilfe für das Herz-Kreislauf- und Energiesystem	FK	29

Juli

	Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite
NEU	MI	06.07.2022	Tierwelten Gesunde Ernährung und passende Fütterung von Hund und Katze	EK	59
	DO	07.07.2022	Biochemie nach Dr. Schüssler Ein vertiefter Einblick in die Ergänzungsmittel	FK	24
	FR	15.07.2022	Spezialthemen Gesundheitsoptimierung mit bio- identischen Hormonen in der Praxis: individuell bei Mann und Frau		55

August

	Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite
	DO	04.08.2022	Paracelsusmedizin Lebendige Paracelsusmedizin: Die Alchemie der Heilsteine	FK	36

August - Fortsetzung

	Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite
NEU	DO	11.08.2022	Gemmotherapie «Unterstützer» unserer Schutzfunktionen von Immunsystem, Schleimhaut und Haut	FK	30
NEU	DO	25.08.2022	Spezialthemen Psycho-Physiognomik: Die Ohren als Spiegel der seelischen Muster	FK	43
NEU	MI	31.08.2022	Spezialthemen «Jeder Patient ist anders»: Antikes Wissen modern und praxistauglich		49

September

	Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite
	DO	15.09.2022	Biochemie nach Dr. Schüssler Faszination Haut	FK	25
	DO	29.09.2022	Biochemie nach Dr. Schüssler Reise durch den Stoffwechsel: Säure-Basen-Haushalt im Gleichgewicht?	FK	26

Oktober

	Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite
NEU	MO	03.10.2022	Spezialthemen Chronisch krank - Ursache unbekannt?		52
	DO	20.10.2022	Biochemie nach Dr. Schüssler Starke Nerven - Gesunde Drüsen	FK	27

Dezember

	Tag	Datum	Thema	Kursart	Seite
NEU	DO	15.12.2022	Spezialthemen ADHS - Wenn das Konzentrieren schwer fällt		56

Organisatorisches

Kurszeiten

Jeweils von 8.45 Uhr bis 17.15 Uhr (alle Aus- und Weiterbildungstage).
Ausnahmen: Exkursionen (Details siehe www.phytomed.ch)

Kursdauer

In der Regel 1 Tag.

Kursort

(Ausnahme:
Arzneipflanzen-
Exkursionen)

Hotel Dom
Webergasse 22
CH-9000 St. Gallen
www.hoteldom.ch

Der Tagungsraum «Dom» befindet sich
im 1. Stock des Hotels und ist jeweils mit
Firma PHYTOMED AG und dem
Kurstitel beschriftet.

Parkplatzempfehlung: blaue Zone bzw. Parkhäuser «Oberer Graben» oder
«Einstein». Für die wenigen Parkplätze direkt beim Hotel ist eine Tageskarte
an der Rezeption zu lösen. Informationen zu den Räumen, zur Verpflegung
und zum Hotel werden bei der Begrüssung durch das Hotelpersonal mitgeteilt.

Hinweise:

Das Hotel (inkl. Restaurant und Tagungsraum DOM) ist rollstuhlgängig.

Haustiere dürfen NICHT mitgebracht werden!

(**Ausnahme:** Kurse der Rubrik «Tierwelten»)

Kosten

Die Angaben finden Sie in der Detailbeschreibung des Kurses/der Exkursion.
Der Rechnungsbetrag ist bis spätestens 10 Tage vor Kursbeginn zu überweisen.
Die Bezahlung der Kosten berechtigt Sie zur Teilnahme am Kurs.

Information zu Kursen: Kursunterlagen, Mittagessen (inkl. Mineral-/Hahnen-
wasser, Kaffee, Tee), Zwischenverpflegung (11-Uhr-Pause) und Mineralwasser
im Kursraum sind in den Kosten inbegriffen. Es besteht die Möglichkeit, ohne
Mittagessen zu buchen. Wir bitten Sie hierzu um eine entsprechende Infor-
mation **bei der Anmeldung.**

Am Ende des Kurstages erhält jeder Teilnehmende eine Kursbestätigung über
7,5 Lektionen à 60 Minuten (Ausnahme: Tagesexkursion mit 7 Lektionen à
60 Minuten).

Rückvergütung: Ab 5 Kurstagen innerhalb eines Kalenderjahres können Sie
eine 10%ige Rückvergütung (ohne Verpflegungsanteil!) in Form einer
Gutschrift beantragen. Das Gesuch um Rückvergütung ist **bis spätestens**
Ende Februar des Folgejahres bei PHYTOMED AG einzureichen. Ausge-
nommen von dieser Regel sind Arzneipflanzen-Exkursionen, die Tage 8-12 der
Ausbildung «Berater/-in in Biochemie nach Dr. Schüssler» und die Tage 10-11
der Ausbildung «Berater/-infür moderne Paracelsusmedizin und Heptopat-
hie®» und alle Vorträge.

Anmeldung

PHYTOMED AG,

Postfach

3415 Hasle/Burgdorf

Telefon +41 34 460 22 11

Telefax +41 34 461 41 63

kurse@phytomed.ch

www.phytomed.ch

Jede Anmeldung ist verbindlich.

Die Rechnung gilt als definitive Anmelde- und Buchungsbestätigung.

Diese senden wir Ihnen per Post zu.

Die Mitglieder des SVfBS (Schweizerische Vereinigung für Biochemie nach Dr. Schüssler) erhalten **auf alle unsere Kurs-, Ausbildungs- und Exkursionsangebote 10% Rabatt**. Bitte geben Sie **bei der Anmeldung** entsprechende Nachweise des aktuellen Kalenderjahres bekannt.

Die Mitglieder des Fachverband Schweiz für Traditionelle Chinesische Medizin

TCM-FVS erhalten auf alle Kurs-, Ausbildungs- und Exkursionsangebote 10% Rabatt. Bitte geben Sie **bei der Anmeldung** entsprechende Nachweise des aktuellen Kalenderjahres bekannt. Hinweis: Rabatte sind nicht kumulierbar.

Für eine Akkreditierung durch die FPH-Offizin bitten wir Sie um Angabe Ihrer FPH-Nr. bei der Anmeldung.

Anzahl

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Bei ungenügender Teilnehmerzahl wird der Kurs / die Arzneipflanzen-Exkursion in der Regel nicht durchgeführt und die Kosten erlassen bzw. gutgeschrieben oder auf Wunsch rückerstattet.

Die Entscheidung zur Absage erfolgt in der Regel spätestens 1 Woche vor dem Termin.

Abmeldebedingungen

Jede Abmeldung ist mit administrativem Aufwand verbunden.

Bitte beachten Sie folgende Regelung in jedem Fall:

CHF 30.– Bearbeitungsgebühr bis 14 Tage vor Beginn.

Weniger als 14 Tage vor Beginn kein Erlass bzw. keine **Rückerstattung** der Kosten.

Die Abmeldung muss in jedem Fall schriftlich erfolgen.

Sie haben die Möglichkeit, uns per Post eine Nachricht an die Adresse

PHYTOMED AG, Tschamerie, CH-3415 Hasle b. Burgdorf, per E-Mail an

kurse@phytomed.ch oder per Fax unter der Nummer +41 34 461 41 63 zuzusenden.

Anstelle einer Abmeldung kann eine von Ihnen benannte Ersatzperson am Kurs / an der Exkursion teilnehmen. Bitte teilen Sie uns den kompletten Namen der Ersatzperson rechtzeitig vor dem Durchführungstermin mit.

Haben Sie noch Fragen zu Kursen?

Info

Telefon 034 460 22 39
kurse@phytomed.ch

Wenden Sie sich bitte an

Nicole Wepler



Michèle Steiner



Für Fragen zu Produkten wenden Sie sich bitte an unseren Verkauf,
Telefon 034 460 22 11 oder info@phytomed.ch

Neben unserem Kursangebot in St. Gallen bieten wir Ihnen ein sehr umfangreiches Kursprogramm direkt bei uns in der PHYTOMED AG in Hasle/Burgdorf an.

Dort stehen 2 Kursräume zur Verfügung. Bei dem bestehenden und bei dem neuen Kursraum wurde baulich auf die grösstmögliche Vermeidung von Elektrosmog geachtet.

Die Informationen zu den stetig wachsenden und auch den kurzfristigen zusätzlichen Kursangeboten mit neuen Kursthemen und auch neuen Dozenten finden Sie auf unserer Website und in unserem per Mail gesendeten Newsletter. Näheres dazu unter **www.phytomed.ch** oder Telefon 034 460 22 39.



PHYTOMED AG
CH-3415 Hasle/Burgdorf

Telefon 034 460 22 11 • Telefax 034 461 41 63

info@phytomed.ch
www.phytomed.ch



Für Ihre natürliche Gesundheit